KÄRCHER

(D) Betriebsanleitung
(GB) Operating Instructions
(F) Manuel d'instructions
(I) Istruzioni di servizio
(NL) Handleiding
(E) Instrucciones de servicio

Vaporapid KÄRCHER 1500

1.968-100	1.968-120	1.968-280	1.968-290
MIT BÜGELEISEN		CON FERRO DA STIRO	
WITH IRON		MET STRIJKIJZER	
AVEC FER A REPASSER		CON PLANCHA	

1.968-900	1.968-910	1.968-920	1.968-930
OHNE BÜGELEISEN		SENZA FERRO DA STIRO	
WITHOUT IRON		ZONDER STRIJKIJZER	
SANS FER A REPASSER		SIN PLANCHA	

5.951-958
02.94
ⓐ 8946

Ⓓ Lesen Sie vor der Inbetriebnahme diese Betriebsanleitung und beachten Sie besonders die Sicherheitshinweise. ⚠

Ⓖⓑ Please read these operating instructions before starting and strictly observe the safety measures. ⚠

Ⓕ Veuillez lire attentivement la présente notice d'instructions avant la mise en service et respecter en particulier les consignes de sécurité figurant dedans. ⚠

Ⓘ Leggere queste istruzioni per l'uso prima della messa in esercio facendo particolarmente attenzione alle norme relativa alla sicurezza. ⚠

NL Lees voor de ingebruikneming deze gebruikshandleiding en neem in het bijzonder de veiligheidswenken in acht. ⚠

Ⓔ Antes de poner en marcha el aparato deberá estudiar atentamente las instrucciones de servicio del aparato, así como las observaciones y advertencias de seguridad. ⚠

DK De bedes læse denne driftsvejledning igennem før idrifttagningen i denne forbindelse skal især sikkerhedsforskrifterne overholdes. ⚠

Ⓝ Før ibruktaking må bruksanvisningen leses nøye og det må taes til sikkerhetshenvisningene. ⚠

Ⓢ Läs igenom bruksanvisningen före driftstart och uppmärksamma säkerhetshänvisningarna extra noga. ⚠

SF Lue ennen käyttöönottoa tämä käyttöohje huolellisesti läpi ja kiinnitä erikoista huomiota turvallisuusmääräyksiin. ⚠

Ⓟ Antes da colocação em funcionamento, leia, por favor, estas instruções de serviço e observe, em particular, as indicaçãoe de segurança. ⚠

GR Προτού θέσετε για πρώτη φορά σε λειτουργία το μηχάνημα, διαβάστε το παρόν τεύχος οδηγιών λειτουργίας και τηρείτε ιδιαίτερα τις υποδείξεις ασφαλείας. ⚠

(D) Inhaltsverzeichnis

1.	Geräteabbildung	Seite	4-5
2.	Bedienungselemente		4-5
3.	Technische Daten		6
4.	Inbetriebnahme		7
5.	Bedienung		8-9
6.	Anwendungshinweise		10-11
7.	Pflege und Wartung		12
8.	Allgemeine Hinweise		13

(GB) Contents

1.	Illustration	Page	14-15
2.	Control Elements		14-15
3.	Technical Data		16
4.	Starting		17
5.	Operation		18-19
6.	Application Instuctions		20-21
7.	Care and Maintenance		22
8.	General Notes		23

(F) Sommaire

1.	Illustration de l'appareil	Page	24-25
2.	Eléments de commande		24-25
3.	Caractéristiques techniques		26
4.	Mise en service		27
5.	Fonctionnement		28-29
6.	Utilisation		30-31
7.	Entretien et maintenance		32
8.	Informations générales		33

(I) Indice

1.	Illustrazione dell'apparecchio	Pagina	34-35
2.	Elementi di comando		34-35
3.	Dati tecnici		36
4.	Messa in funzione		37
5.	Uso		38-39
6.	Consigli per l'utilizzazione		40-41
7.	Cura e manutenzione		42
8.	Avvertenze generali		43

(NL) Inhoudsopgave

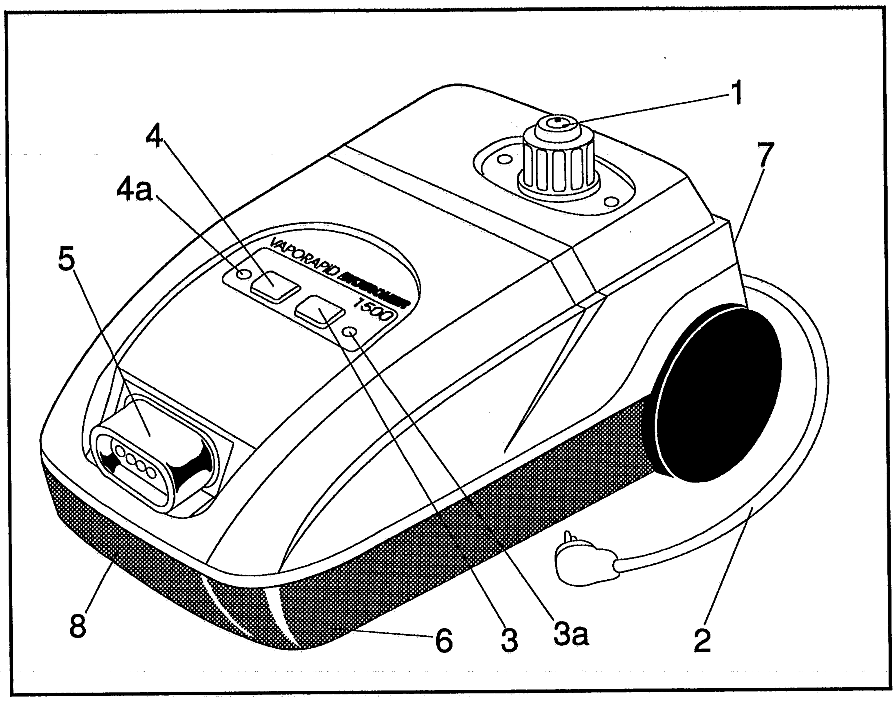
1.	Afbeelding	Pagina	44-45
2.	Bedieningselementen		44-45
3.	Technische gegevens		46
4.	Ingebruikname		47
5.	Bediening		48-49
6.	Gebruiksaanwijzingen		50-51
7.	Onderhoud		52
8.	Algemene aanwijzingen		53

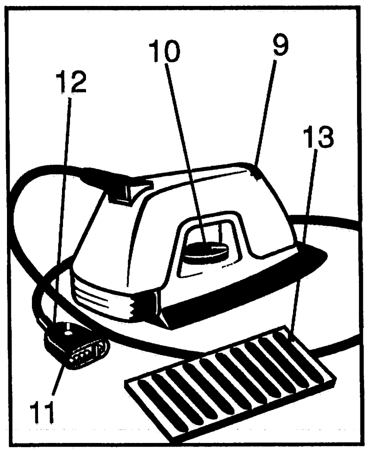
(E) Indice

1.	Ilustración del aparato	Página	54-55
2.	Elementos de mando		54-55
3.	Características Técnicas		56
4.	Puesta en marcha del aparato		57
5.	Manejo		58-59
6.	Indicaciones para el uso		60-61
7.	Cuidados y mantenimiento		62
8.	Advertencias y observaciones generales		63

Ⓓ

1. Geräteabbildung

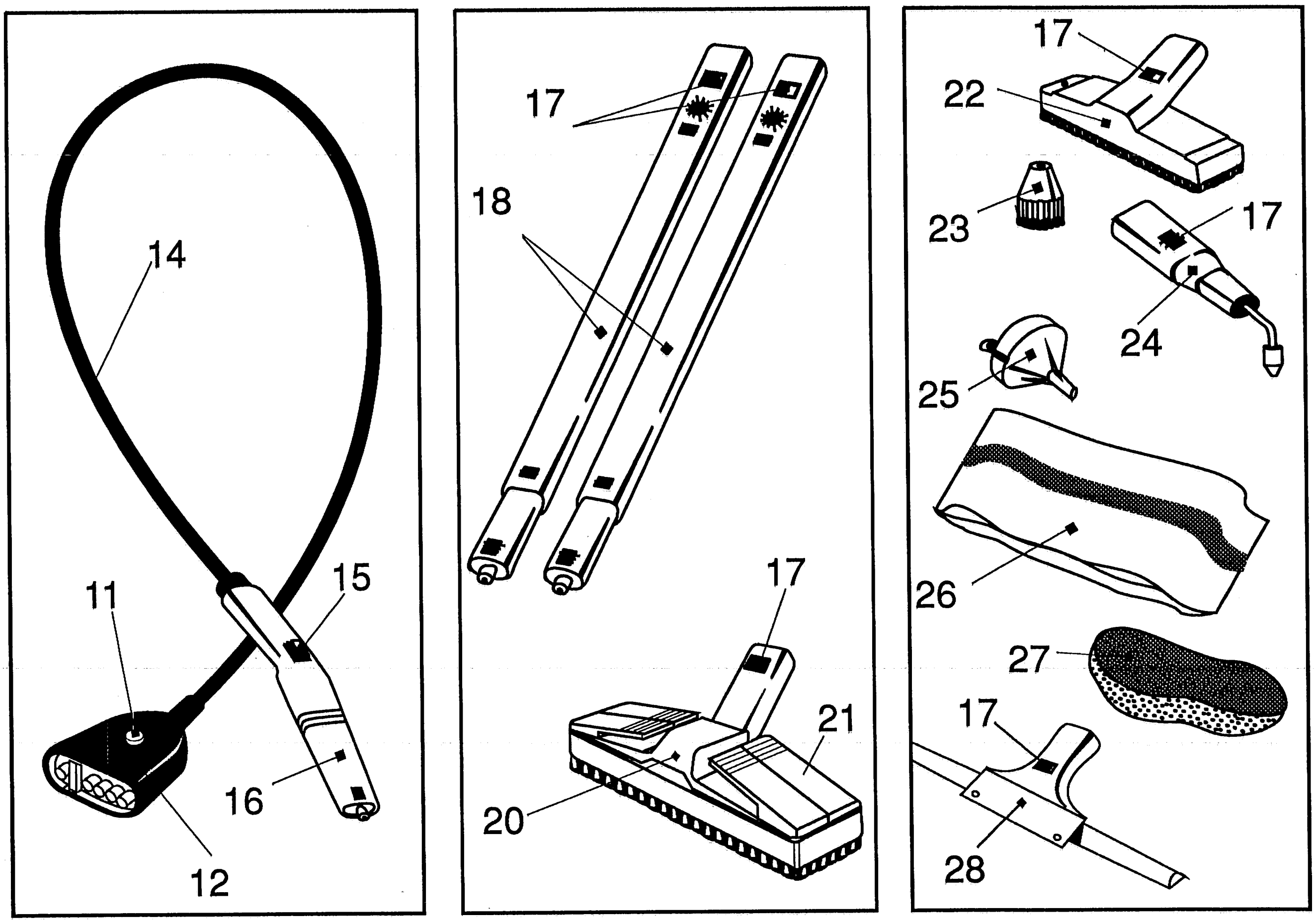




2. Bedienungselemente

1 Sicherheitsverschluß
2 Anschlußleitung
3 Schalter für Dampfzufuhr
3a Kontrollampe Wassermangel
4 Schalter für Heizung
4a Kontrollampe Heizung
5 Steckdose Blockstecker
6 Räder
7 Steckdose für Anschlußleitung
8 Griffmulde
9 Schalter für Dampfzufuhr und Leuchtanzeige für Heizbetrieb des Bügeleisens
10 Temperaturregler
11 Knopf
12 Blockstecker
13 Schutzplatte für Bügeleisen

1. Geräteabbildung



2. Bedienungselemente

11 Knopf
12 Blockstecker
14 Anschlußschlauch
15 Dampfschalter
16 Dampfpistole
17 Verriegelungsknopf
18 Verlängerungsrohr (2x)
20 Große Bürste
21 Befestigungsklammern (4x)
22 Kleine Bürste
23 Fugenbürste
24 Dampfdüse
25 Trichter
26 Wischlappen für große Bürste
27 Wischlappen für kleine Bürste
28 Fenster-Raclett

Zubehör ohne Abbildung

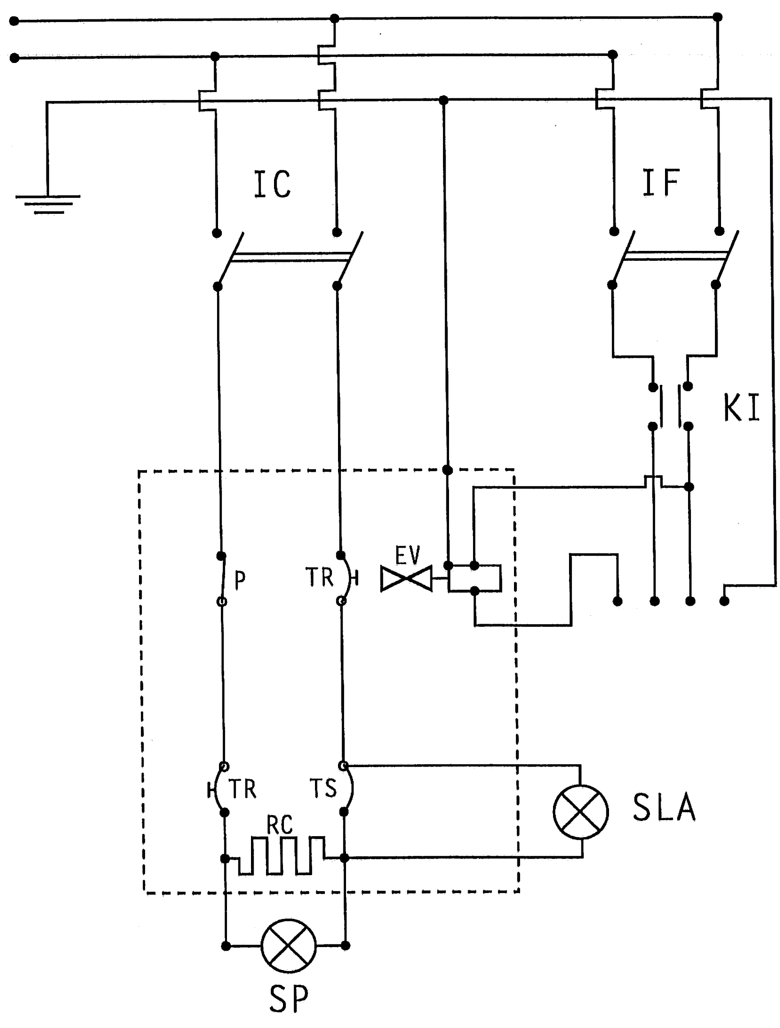
– Ersatz O-Ringe für Dampfpistole und Verlängerungsrohr

3. Technische Daten

Stromanschluß		
Spannung	V	230
Stromart	Ph/Hz	1/ 50
Leistungsdaten		
Kesselleistung	W	1500
Bügeleisen	W	750
Kesseldruck (max.)	bar	3,5
zul. Betriebsüberdruck	bar	5,0
Maße		
Gewicht ohne Zubehör	kg	4,4
Behälterinhalt (max.)	l	1,5

Stromlaufplan

KI	Kindersicherung
IC	Schalter Heizung
IF	Schalter Dampfzufuhr
EV	Magnetventil
P	Druckschalter
TR	Rückstellbarer Thermostat
TS	Sicherheitstermostat
RC	Heizwiderstand
SP	Kontrollampe Heizung
SLA	Kontrollampe Wassermangel



4. Inbetriebnahme

4.1 Das Gerät

KÄRCHER K 1500 ist ein Dampferzeuger, der es ermöglicht, normales Leitungswasser in Dampf zu verwandeln.

Der gegossene Kessel (Kapazität 1,5 ltr.), mit der speziellen Aluminium-Legierung verhindert das Ansetzen von Kalk und verlängert die Gebrauchsdauer. Der Dampfdruck wird von einem Druckwächter reguliert, der es erlaubt, den Druck konstant auf 3 bar zu halten.

KÄRCHER K 1500 wird gemäß der internationalen IEC-Normen gebaut und ist folglich ausgestattet mit einem Sicherheitsventil, zwei Sicherheitsthermostaten, einem zusätzlichen Thermostat zum Schutz gegen die Inbetriebnahme ohne Wasser, einem Unterbrechungsschalter am Verbindungsstück zu den Zubehörteilen und darüberhinaus erprobt vom L.C.I.E. Institut in Paris.

KÄRCHER K 1500 ist außerdem ausgestattet mit dem speziellen patentierten Sicherheitsverschluß, der eine Öffnung des Apparates verhindert, solange im Inneren ein Druck herrscht.

4.2 Vorsichtsmaßregeln für den Gebrauch

⚠ *Manche Oberflächen können sich bei Dampfeinwirkung verfärben oder verziehen. Informieren Sie sich vorab über die Hinweise des Herstellers und machen Sie immer zuerst eine Reinigungsprobe an einer verdeckten Stelle.*
Dazu dampfen Sie die verdeckte Stelle intensiv ein und lassen sie trocknen. So läßt sich feststellen, ob Farb- oder Formveränderungen auftreten.

4.3 Stromanschluß herstellen

- Anschlußwerte siehe techn. Daten.
- Schließen Sie das Gerät nur an die auf dem Typenschild angegebene Netzspannung an.

(D)

5. Bedienung

5.1 Dampferzeuger

- Den Sicherheitsverschluß **(1)** aufschrauben und kaltes oder warmes Wasser mit Trichter in den Kessel füllen, den Verschluß fest zuschrauben.

- Wir empfehlen, nur 1 Ltr. einzufüllen, um mehr Raum für die Dampfentwicklung zu lassen.

- Stecken Sie den Stecker **(2)** in die Steckdose ein und drücken Sie die Schalter **(3)** und **(4)**.

- Warten Sie bis die Kontrollampe **(4a)** erlischt. Das System ist funktionsbereit.

- Stecken Sie den Blockstecker **(12)** in die Steckdose **(5)** ein. Drücken Sie dabei auf den Knopf **(11)**.

- Zum Herausziehen des Blocksteckers **(12)** auf den Knopf **(11)** drücken und kräftig ziehen.

- Die Kontrollampe **(4a)** der Heizung schaltet sich während der Benutzung ein, um den Druck auf 3 bar zu halten.
  Die Kontrollampe **(3a)** der Wassermangelsicherung leuchtet auf, wenn das Wasser verbraucht ist.

- Wenn das Gerät in kaltem Zustand ohne Wasser eingeschaltet wird, leuchtet zuerst die Kontrollampe **(4a)** der Heizung auf, bis der Sicherheitsthermostat die Heizung ausschaltet. Danach leuchtet die Kontrollampe **(3a)** Wassermangel auf.

5.2 Wasser nachfüllen

- Wenn das Wasser verbraucht ist, folgenderweise verfahren:

  – den Schalter **(4)** ausschalten
  – den Schalter **(3)** einschalten
  – den Schalter **(15)** am Griff der Dampfpistole **(16)** oder des Bügeleisens **(9)** drücken, bis aller Dampf austritt
  – den Sicherheitsverschluß **(1)** abschrauben
  – 2-3 Minuten warten
  – Wasser mit Trichter nachfüllen
  – wenn das gefüllte Gerät nicht benutzt wird, sollte es mit dem Schalter **(3)** ausgeschaltet werden.

- Dieses Gerät ist mit einem Sicherheitsverschluß ausgestattet. Man kann ihn nicht öffnen solange noch Dampf im Gerät entsteht.

Hinweis:
Bitte verwenden Sie kein kalkhaltiges Wasser, es können sonst Verstopfungen am Gerät oder Störungen beim Bügeln auftreten.
Wir empfehlen Ihnen entweder entkalktes Wasser im Fachhandel zu kaufen oder entkalktes Wasser selbst herzustellen mit dem Kärcher Wasserfilter Best.-Nr.: 6.370-956 (Ersatzfilterpatrone Best.-Nr.: 6.370-957).

5. Bedienung

5.3 Zubehör anschließen

- Verbinden Sie den Blockstecker **(12)** mit dem Gerät.
  Wenn das Gerät funktionsbereit ist, (Kontrollampe **(4a)** aus) betätigen Sie den an der Dampfpistole **(16)** angebrachten Dampfschalter **(15)** und richten Sie den Dampfstrahl auf ein Tuch, bis der Dampf gleichmäßig ausströmt.

  Die Verlängerungsrohre **(18)** können Sie mit den gewünschten Zubehörteilen zusammensetzen:

  (18) – Verlängerungsrohr
  (20) – große Bürste
  (22) – kleine Bürste
  (24) – Dampfdüse
  (28) – Fenster-Raclett

  – stellen Sie den Verschlußknopf **(17)** (auf jedem Zubehörteil angebracht) in die offene Position;
  – verbinden Sie das Teil mit dem Anschlußschlauch **(14)**;
  – drücken Sie den Verschlußknopf **(17)** in die geschlossene Position.

5.4 Bügeleisen anschließen

- Das Bügeleisen können Sie wie folgt anschließen:

  – Verbinden Sie das Gerät mit dem Blockstecker des Bügeleisens.
  – Regeln Sie die Temperatur mit dem Drehschalter des Thermostats **(10)** auf Baumwolle/Leinen. Mit dieser Temperatur kann man alle Stoffe mit Dampf bügeln. Für Trockenbügeln regeln Sie die Temperatur je nach Stoffart.
  – Warten Sie 3-4 Minuten bis der leuchtende Schalter **(9)** ausgeht und die eingestellte Temperatur erreicht ist.
  – Drücken Sie den Schalter **(9)** zum Ausströmen des Dampfes. Es ist ratsam, den ersten Dampfstrahl auf ein Tuch zu richten.
  – Sie können das Bügeleisen zum Bügeln von Gardinen, Kleidern, etc. auch senkrecht halten.

⚠ *– Lassen Sie das Bügeleisen nicht unbeobachtet, während es am Netz angeschlossen ist.*
– Es ist ratsam, den ersten Dampfstrahl auf ein Tuch zu richten.

Ⓓ

6. Anwendungshinweise

6.1 Dampfpistole (16)

- Ohne die Bürsten aufzusetzen, kann die Dampfpistole für bestimmte Reinigungen verwendet werden, die je nach Material oder Stärke des Schmutzes eine dichtere oder weiter entfernte Dampfreinigung erfordern. Je stärker der Schmutz, umso näher muß die Dampfpistole gehalten werden, da die Temperatur und der Druck des Dampfes direkt beim Ausströmen am größten sind. Falls der Schmutz sehr hartnäckig ist, wischen Sie nach der Dampfreinigung mit einem trockenen Tuch oder einem rauhen Schwamm nach.

- Benutzen Sie die Dampfpistole für die Behandlung von Flecken auf Fliesen, Teppichen und Teppichböden, bevor Sie diese bürsten.

- Die Dampfpistole können Sie verwenden für:

  - Reinigung von rostfreiem Stahl, Fenstern, Spiegeln, beschichteten und emaillierten Verkleidungen (Flächen)
  - Reinigung schwer zugänglicher Ecken, wie Treppen, Fenster, Türrahmen aus Aluminium
  - Innenreinigung von Backöfen, Kühlschränken und Gefrierschränken (schnelles Abtauen)
  - Reinigung von Jalousien, Heizkörpern, des Auto Innenraum
  - Beseitigen von Gerüchen und Falten aus Bekleidung.

- Falls notwendig (in schwer zugänglichen Zonen) kann die Pistole durch die Rohre verlängert werden.

6.2 Große Bürste (20)

- Sie wird zusammengesetzt aus der Bürste und einen oder zwei Verlängerungsrohren. Benutzen Sie diese Bürste für alle großen abwaschbaren Flächen. Um Böden zu reinigen, stellen Sie die Bürste auf einen trockenen und sauberen Wischlappen und fahren Sie vor und zurück, ohne zu drücken.

- Für vertikale Flächen oder Decken umwickeln Sie die Bürste mit einem trockenen Tuch und verfahren Sie wie beim Fußboden.
  Um stark verschmutzte Glasflächen zu reinigen, umwickeln Sie die Bürste mit einem Baumwolltuch, das keine Flusen hinterläßt, befestigen Sie es mit den dafür vorgesehenen Klammer und fahren Sie über die Scheiben, um sie zu entfetten und alle Rückstände von Reinigungs-mitteln zu entfernen.

- Beenden Sie die Dampfreinigung mit der Pistole und trocknen Sie die Oberflächen. In Jahreszeiten mit sehr niederen Temperaturen halten Sie die Pistole im Abstand von 5 – 10 cm von den Flächen, um die Gläser zu erwärmen, bevor Sie mit der Reinigung beginnen.

6. Anwendungshinweise

6.3 Kleine Bürste (22)

- Die Bürste kann an der Dampfpistole angebracht werden, oder an eines der Verlängerungsrohre.
- Die kleine Bürste können Sie benutzen für die Reinigung von:
  - Möbelstoffen
  - Leder und Pelzen aus einer gewissen Entfernung
  - Fahrzeug Innenraum und Windschutz-scheiben.

6.4 Dampfdüse (24)

- Mit der Dampfdüse, die an die Dampfpistole oder die Verlängerungsrohre angeschlossen wird, kann man auch schwer zugängliche Stellen erreichen, wie Ecken, Fugen etc. Auf diese Weise lassen sich Radiatoren, Türrahmen, Fenstersimse, Fensterläden, etc. sehr gut reinigen und auch die WC Schüssel desinfizieren.

6.5 Fenster-Raclett (28)

- Wenn Sie leicht verschmutzte Glasflächen reinigen, können Sie dieses mit dem Fenster-Raclett in einem Arbeitsgang tun, d.h. Dampf aufsprühen und gleichzeitig mit der Gummilippe abziehen.

Wichtige Hinweise

1. Glasreinigung
Unterschiedlich erwärmte Glasflächen können zerspringen.
Besonders bei niedrigen Außentemperaturen sollte zunächst die gesamte Glasfläche leicht bedampft werden, um Temperaturunterschiede auszugleichen und um Spannungen an der Glasoberfläche zu vermeiden.

2. Reinigung von Holzflächen
Wenn Sie behandelte Holzflächen (z.B. Möbel, Türen usw.) mit Dampfreinigen, sollten Sie darauf achten, daß bei längerer Dampfeinwirkung sich Wachs, Möbelpolitur oder Farbe lösen kann. Deshalb diese empfindlichen Oberflächen nur kurz eindampfen oder mit einem bedampften Tuch säubern.

3. Reinigung von Textilien
Vor der Behandlung von Textilien sollten Sie zuerst immer eine Probe an verdeckter Stelle vornehmen. Dazu die Fläche intensiv eindampfen und trocknen lassen um festzustellen, ob Farb- oder Formveränderungen auftreten.

4. Allgemein
Besonders bei empfindlichen Oberflächen den konzentrierten Dampfstrahl nur sehr vorsichtig einsetzen, um Beschädigungen durch den heißen Dampf zu vermeiden. Den Dampfstrahl auch niemals aus kurzer Entfernung mit der Hand berühren (Verbrennungsgefahr).

(D)

7. Pflege und Wartung

> ⚠ – *Vor allen Pflege- und Wartungsarbeiten ist das Gerät vom elektrischen Netz zu trennen.*
> – *Leeren Sie das Gerät nie, wenn das Wasser im Innern des Kessels noch heiß ist.*

- Um die exzellente Leistung lange Zeit zu erhalten, empfehlen wir, das Gerät mindestens alle 2 – 3 Monate zu leeren. Dies trägt dazu bei, die Kalkrückstände, die sich auf dem Boden des Gerätes absetzen, zu entfernen.

- Nach Gebrauch immer die Borsten der Bürste in ihrer natürlichen Position erkalten lassen, um jegliche Verformung zu verhindern.

- Füllen Sie nie Reinigungsmittel oder eine chemische Substanz in den Kessel.

- In Störfällen darf nur der zuständige Kundendienst eingeschaltet werden.

- Die Anschlußleitung darf nicht beschädigt sein.
  Austausch nur durch den Kundendienst.

8. Allgemeine Hinweise

8.1 Zubehör

Falsches, nicht passendes oder defektes Zubehör beeinträchtigt die Funktion des Gerätes. Die Verwendung ist gefährlich. Verwenden Sie deshalb nur Originalzubehör. Ihr Händler berät Sie gerne.

8.2 Ersatzteile

Beachten Sie, daß die Verwendung von anderen als den Originalersatzteilen zur Störungen und auch zu schlimmen Unfällen führen kann, wenn diese Teile nicht ordnungsgemäß hergestellt sind, das Original nicht genau ersetzen oder zu unsicherem Betrieb des Gerätes führen.
Verwenden Sie deshalb nur Original-Ersatzteile.
Eine Auswahl der gängigsten Ersatzteil-Nummern finden Sie am Ende dieser Betriebsanleitung.

8.3 Garantie

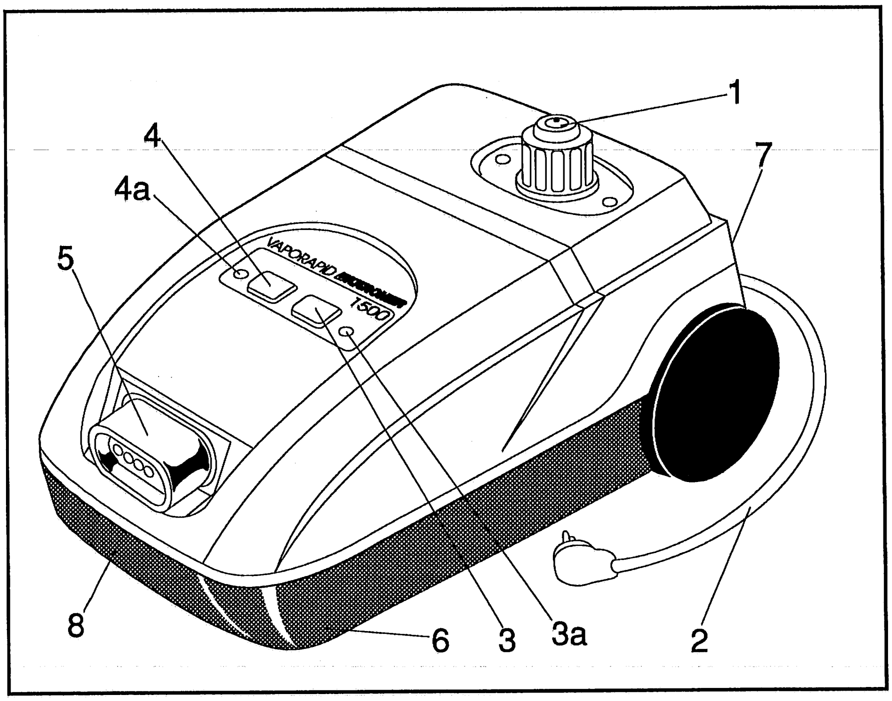
In jedem Land gelten die von unserer zuständigen Vertriebs-Gesellschaft herausgegebenen Garantiebedingungen. Etwaige Störungen an dem Gerät beseitigen wir innerhalb der Garantiefrist kostenlos, sofern ein Material- oder Herstellungsfehler die Ursache sein sollte.

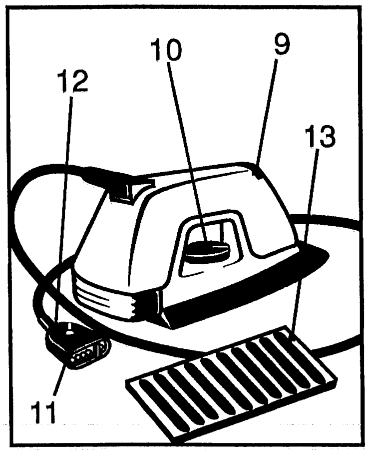
Im Garantiefall wenden Sie sich bitte mit Zubehör und Kaufbeleg an Ihren Händler oder die nächste autorisierte Kundendienststelle.

Für Schäden, die durch unsachgemäßen Umgang mit dem Gerät entstehen, oder durch Nichtbeachtung der Gebrauchsanweisung, wird keine Haftung übernommen.

GB

1. Illustration

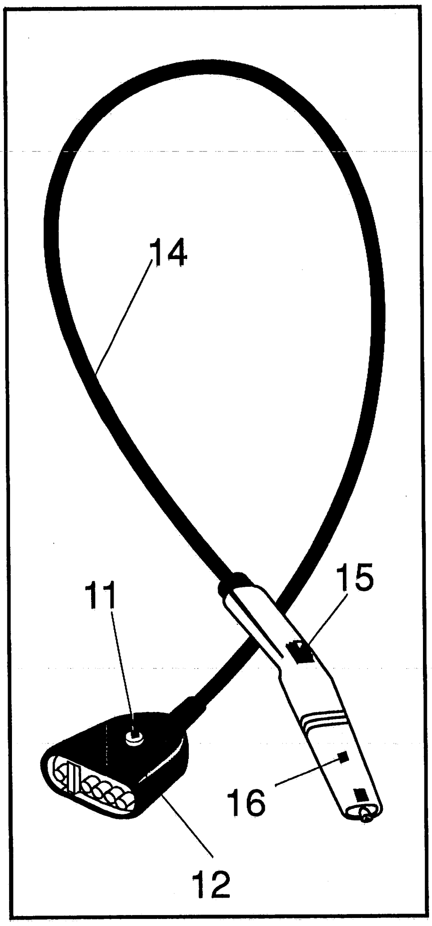


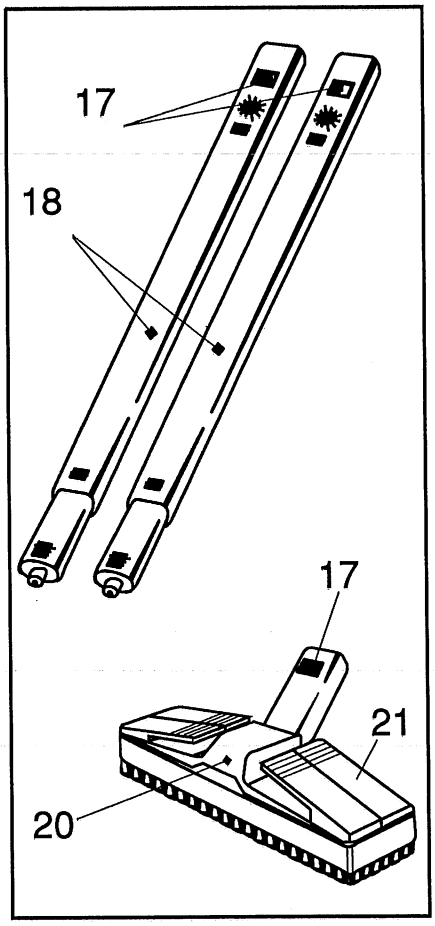


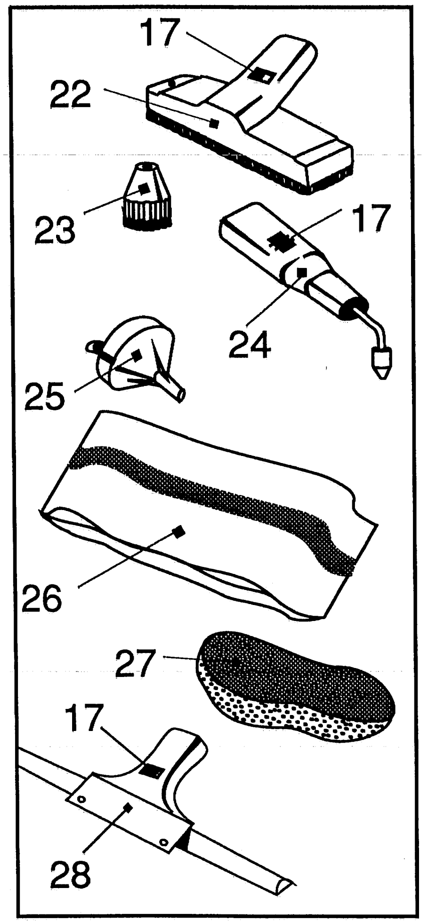
2. Control Elements

1 Safety Cap
2 Connecting line
3 Steam supply switch
3a Low-water indicator light
4 Heating switch
4a Heating indicator light
5 Accessories plug socket
6 Wheels
7 Socket for connecting line
8 Recessed grip
9 Switch for steam supply and LED display for heating of iron
10 Iron Temperature Control
11 Button
12 Accessories Plug
13 Iron Rest

1. Illustration







2. Control Elements

11 Button
12 Accessories Plug
14 Connection hose
15 Steam Gun Switch
16 Steam Gun
17 Locking button
18 Pipe (2x)
20 Large Brush
21 Brush clips (4x)
22 Small Brush
23 Crevice brush
24 Steam Nozzle
25 Funnel
26 Cloth for large brush
27 Cloth for small brush
28 Window wiper

Accessories without diagram

– Replacement O-rings for steam gun and extension pipe

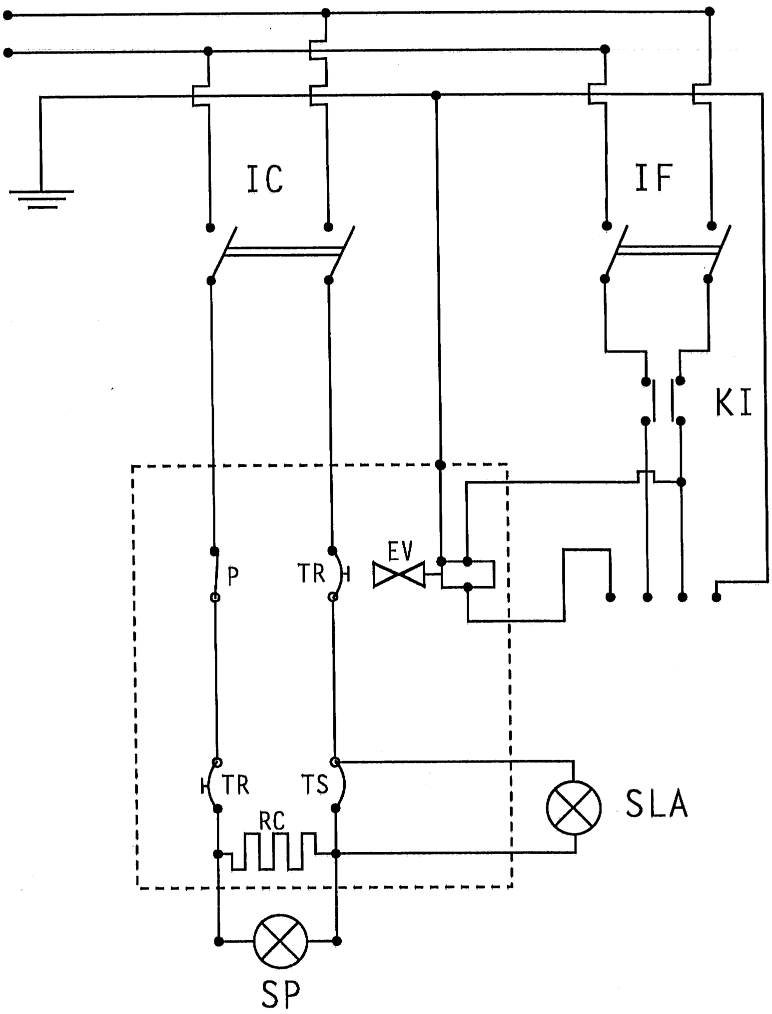
GB

3. Technical Data

Electrical Connection		
Voltage	V	230
Current type	Ph/Hz	1/ 50
Performance Data		
Boiler steam output	W	1500
Iron	W	750
Boiler pressure (max.)	bar	3.5
Permissible working pressure	bar	5.0
Dimensions		
Weight without accessories	kg	4.4
Tank capacity (max.)	l	1.5

Circuit diagram

KI Child-proof lock
IC Heating switch
IF Steam supply switch
EV Solenoid valve
P Pressure switch
TR Resettable thermostat
TS Safety thermostat
RC Heating resistor
SP Heating indicator light
SLA Low-water indicator light



4. Starting

4.1 The Appliance

The KÄRCHER K 1500 is a steam generator which makes it possible to turn ordinary tap water into steam.

The cast boiler (1.5 ltr capacity) with the special aluminium alloy prevents formation of lime and prolongs service life. Steam pressure is controlled by a pressure monitor which allows the values to be kept at a steady 3 bars.

The KÄRCHER K 1500 is manufactured in accordance with the IEC international norms and is fitted accordingly with a safety valve, 2 safety thermostats, an additional thermostat to guard against starting up without water and a cut-out switch on the connecting element to the accessories. Furthermore it has been tested by the LCIE Institute in Paris.

The KÄRCHER K 1500 is also fitted with the specially patented safety cap which prevents accidental opening of the appliance until the inside pressure is minimal.

The reinforced, flexible casing, hoses, brushes and all other accessories are comprised of heat-resistant materials.

4.2 Precautionary Measures

⚠ *Steam may discolour or warp some surfaces. Familiarize yourself beforehand with the manufacturer's instructions and always carry out a cleaning test on a concealed area before starting work.*
Vigorously spray the concealed area with steam and allow to dry. You can then determine whether the colour or shape has changed.

4.3 Electrical connection

- See technical data for connection values.
- Only connect the appliance to power supply voltage specified on the rating plate.

GB

5. Operation

5.1 Steam Generator

- Unscrew on the safety cap **(1)** and pour cold or warm water into the tank using the funnel. Screw the cap back on tightly.
- We recommend that only 1 litre is added, in order to provide more space for steam to develop.
- Insert the AC plug **(2)** in the socket and press switches **(3)** and **(4)**.
- Wait until the indicator light **(4a)** goes out. The system is ready for operation.
- Insert the accessories plug **(12)** in the socket **(5)**. At the same time press the quick-release button **(11)** and pull forcefully.
- To remove the accessories plug **(12)**, press the button **(11)** and pull forcefully.
- The indicator light **(4a)** for the heating system switches on when the appliance is being used, so that the pressure can be maintained at 3 bar.
  The low-water indicator light **(3a)** switches on when the water has been used up.
- If the appliance is switched on cold without water the heating indicator light **(4a)** first switches on until the safety thermostat switches off the heating. The low-water indicator **(3a)** light then switches on.

5.2 Topping-Up with Water

- Whenever there is no more water, proceed as follows:

  – press switch **(4)**
  – switch on the switch **(3)**
  – press the switch **(15)** on the handle of the steam gun **(16)** or on the handle of the iron **(9)** until all the steam has been released
  – unscrew the safety cap **(1)**
  – wait for 2-3 minutes
  – top-up with water once again
  – the filled appliance should be switched off **(3)** when not being used.

- This appliance is fitted with a safety cap. As long as there is steam in the appliance it cannot be opened.

Note:
Please do not use water which contains lime as this could block the unit or cause malfunctions when ironing.
We recommend that you either purchase delimed water from a specialist shop or delime the water yourself with the Kärcher water filter, order no.: 6.370-956 (replacement filter cartridge, order no.: 6.370-957).

5. Operation

5.3 Connecting the Accessories

- Connect the accessories plug **(12)** to the appliance.
  When the appliance is ready to operate (heating indicator light **(4a)** off) actuate the switch **(15)** attached to the pipe **(16)** and direct the steam jet onto a rag until the steam jet is emitted uniformly.

  The extension pipes **(18)** can be connected to the desired accessories.

  (18) – Pipe
  (20) – Large Brush
  (22) – Small Brush
  (24) – Steam Nozzle
  (28) – Window wiper

  – set the lock-on button **(17)** (attached to every accessory) to the open position;
  – Connect the part to the connection hose **(14)**;
  – press the lock-on button **(17)** to the closed position.

5.4 Connecting the Iron

- The iron can be connected as follows:

  – Connect the appliance to the iron's accessories plug.
  – Adjust temperature to cotton/linen with the rotary thermostat switch **(10)**. This temperature allows steam ironing of all types of fabric. To dry iron set the temperature according to type of fabric.
  – Wait 3-4 minutes until lamp of the switch **(9)** goes out and the set temperature has been reached.
  – Press the relevant button to release steam. It is advisable to direct the first steam jet onto a rag.
  – The iron can also be held in a verticle position to iron curtains, clothes etc.

⚠ – *Do not leave the iron unattended while it is connected to the mains.*
– *It is advisable to direct the first steam jet towards a cloth.*

GB

6. Application Instructions

6.1 Steam Gun (16)

- The steam gun can be used without brushes for certain cleaning tasks, which according to the material or degree of soiling, may need to be steam cleaned at a close or long distance. The greater the degree of soiling, the closer the spray gun is to be held, since steam temperature and pressure are at their highest at the point of emission. In the event of stubborn dirt, wipe with a dry cloth or coarse sponge after steam cleaning.

- Use the steam gun for treatment of stains on tiles, rugs and carpeted floors before these are brushed.

- The steam gun can be used for:
  - cleaning stainless steel, windows, mirrors, coated and enamelled panellings (surfaces)
  - cleaning hard-to-reach corners such as stairs, windows, aluminium door-frames
  - cleaning inside ovens, refrigerators and freezers (quick defrost)
  - cleaning blinds, heaters, car interiors
  - removing odours and creases from clothes.

- If necessary (in hard-to-reach areas), the steam gun can be extended with the pipes.

6.2 Large Brush (20)

- It comprises the brush and one or two extension pipes. Use this brush for all large washable surfaces. To clean floors, put the brush on a dry, clean cloth and move backwards and forwards without applying pressure.

- For verticle surfaces or ceilings, wrap a dry cloth around the brush and proceed as when cleaning floors. Use a cotton cloth which will not leave behind any bits of fluff to clean glass surfaces.
  Fasten the cloth with the clips provided for this purpose to the handle and pass over the panes in order to remove all grease and any cleaning agent residues.

- Complete the steam cleaning with the steam gun and dry the surfaces. In times of the year when temperatures are very low, hold the steam gun at a distance of 5-10 cm from the surfaces in order to warm the panes of glass before cleaning is commenced.

6. Application Instructions

6.3 Small Brush (22)

- The brush can be attached to one of the extension pipes or the steam gun.
- The small brush can be used for cleaning:
  - upholstery fabrics
  - leather and furs from a certain distance
  - car interiors and windshields.

6.4 Steam nozzle (24)

- The steam nozzle, which can be connected to the steam gun or the extension pipes, may also be used in locations which are difficult to access, e.g. corners, joints, e.g. This is a very good way of cleaning radiators, door frames, window sills, window shutters etc, as well as disinfecting toilet bowls.

6.5 Window wiper (28)

- You can clean slightly dirty glass surfaces in a single process with the window wiper, i.e. spray on steam and simultaneously wipe off the dirt with the rubber lip.

Important information ⚠

1. Cleaning glass
Window panes which are not heated uniformly may crack.
Steam should be first applied lightly to the whole window pane, particularly if the outdoor temperature is low. This will equalize the temperature differences and avoid tension on the surface of the glass.

2. Cleaning wood surfaces
If you clean treated wood surfaces with steam (e.g. furniture, doors, etc.), please bear in mind that prolonged application of steam may loosen wax, furniture polish or paint. Therefore, only apply steam briefly to sensitive surfaces or clean with a cloth which has been sprayed with steam.

3. Cleaning textiles
Before cleaning textiles, you should first carry out a test on a concealed area. Vigorously spray the area with steam and allow to dry. You can then determine whether the colour or shape has changed.

4. General information
In order to prevent the hot steam from causing damage, apply the concentrated steam jet very carefully, especially to sensitive surfaces. Never touch the steam jet at close range (danger of burns).

GB

7. Care and Maintenance

⚠
- *Before carrying out any care and maintenance work disconnect the appliance from the mains.*
- *Never empty the appliance when the water inside the boiler is still hot.*

- In order to maintain excellent performance over a long period of time we recommend that the appliance is emptied at least once every 2-3 months. This helps to remove lime deposits which settle at the bottom of the appliance.

- After use, always allow the brush bristles to cool in their natural position in order to prevent any change in shape.

- Never fill the boiler with cleaning agents or chemical substances.

- Only the relevant customer service is to be contacted in the event of malfunction.

- The connecting cable must not be damaged.
  Replacement only by an authorized customer service.

8. General Notes

8.1 Accessories

Incorrect, unsuitable or defective accessories affect the function of the appliance.
Their use is dangerous.
Only original accessories should therefore be used. Please ask your dealer for advice.

8.2 Spare parts

Please bear in mind that the use of other than genuine spare parts can lead to faults and also to serious accidents or result in hazardous operation of the appliance, if these parts are not properly manufactured or if they do not exactly replace the part that was faulty.
Only original spare parts should therefore be used.
A selection of spare parts which are in greatest demand can be found at the end of the operation instructions.

8.3 Guarantee

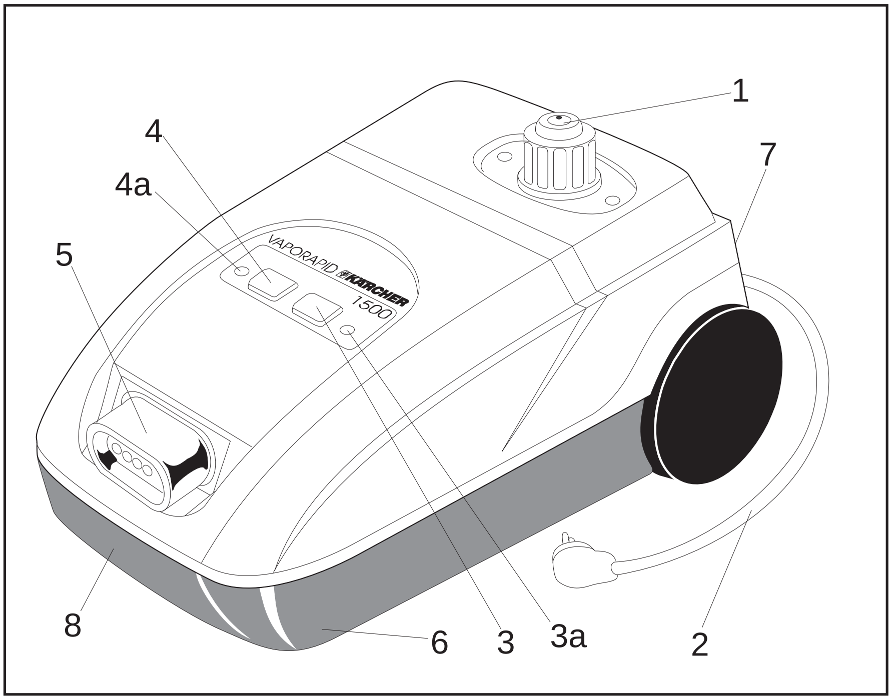
In each country the terms of guarantee are those issued by the company responsible for the area concerned. We repair any defects free of charge which occur during the period of guarantee provided they can be shown to have been caused by material or manufacturing faults.

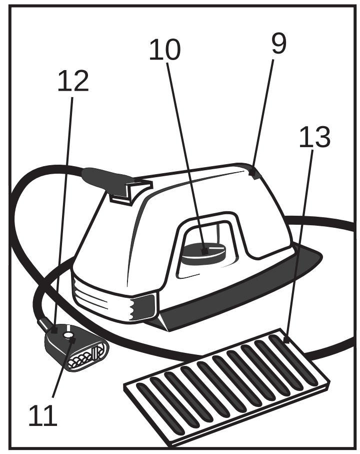
In the event of guarantee claim, please contact your dealer or the nearest sales office with accessories and proof of purchase.

We do not assume any responsibility for damage caused by improper use of the appliance or by non-compliance with the operating instructions.

F

1. Illustration de l'appareil

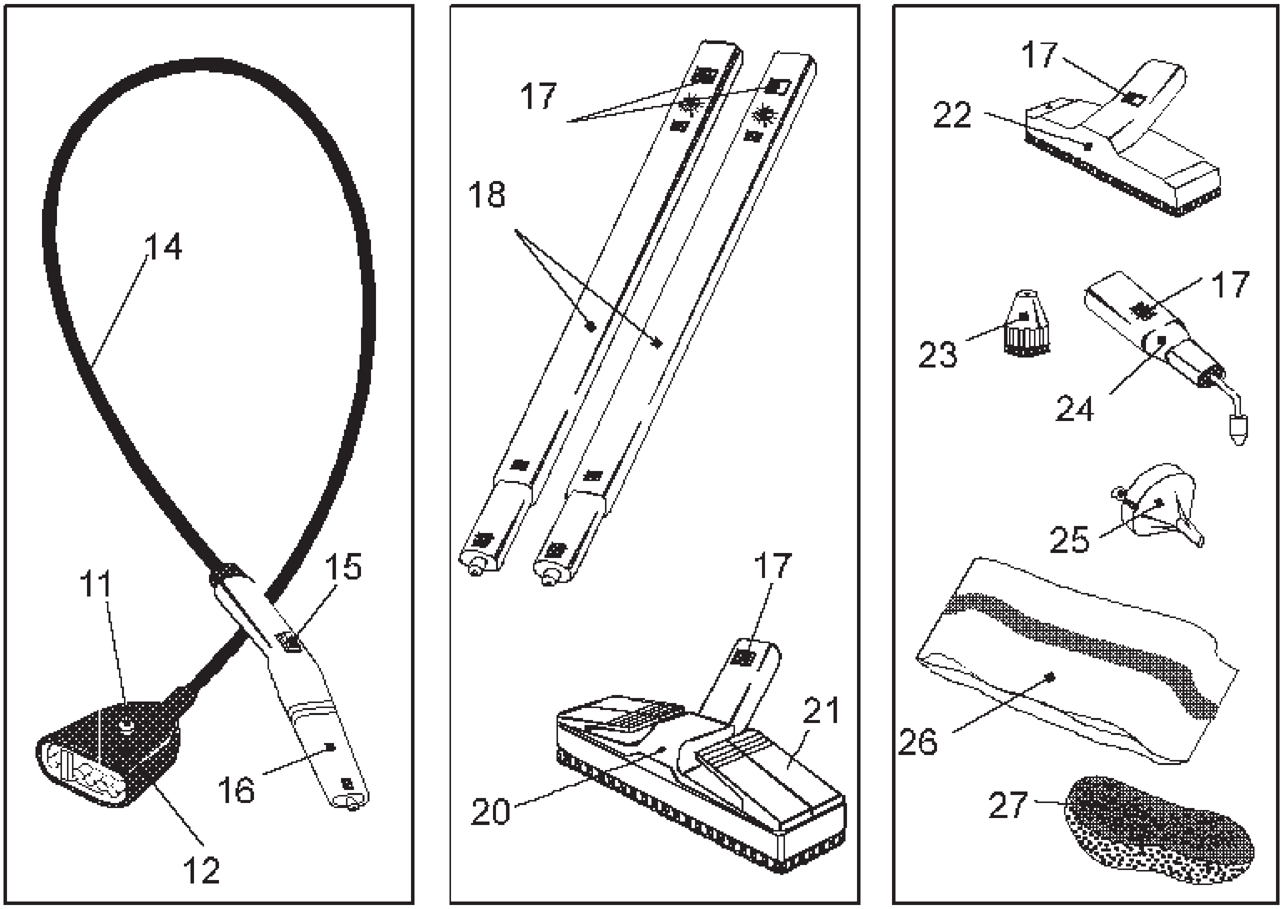




2. Eléments de commande

1 Bouchon de sécurité
2 Prise d'alimentation électrique
3 Interrupteur débit vapeur
3a Voyant lumineux manque d'eau
4 Interrupteur de chauffe
4a Voyant lumineux chauffe
5 Prise de courant de la prise monobloc
6 Roues
7 Prise de courant de la prise d'alimentation
8 Poignée encastrée
9 Interrupteur débit vapeur et affichage lumineux de la chauffe du fer à repasser
10 Réglage température du fer
11 Bouton de blocage
12 Prise monobloc
13 Repose-fer

1. Illustration de l'appareil



2. Eléments de commande

11 Bouton de blocage

12 Prise monobloc

14 Flexible de raccordement

15 Interrupteur poignée pistolet

16 Poignée pistolet

17 Bouton de verrouillage

18 Tube prolongateur (2x)

20 Grande brosse

21 Pinces (4x)

22 Petite brosse

23 Brosse à joints

24 Accessoire

25 Entonnoir de remplissage

26 Chiffon de nettoyage de la grande brosse

27 Chiffon de nettoyage de la petite brosse

Accessoires sans illustrations

- Anneaux en O de remplacement pour le pistolet et la rallonge

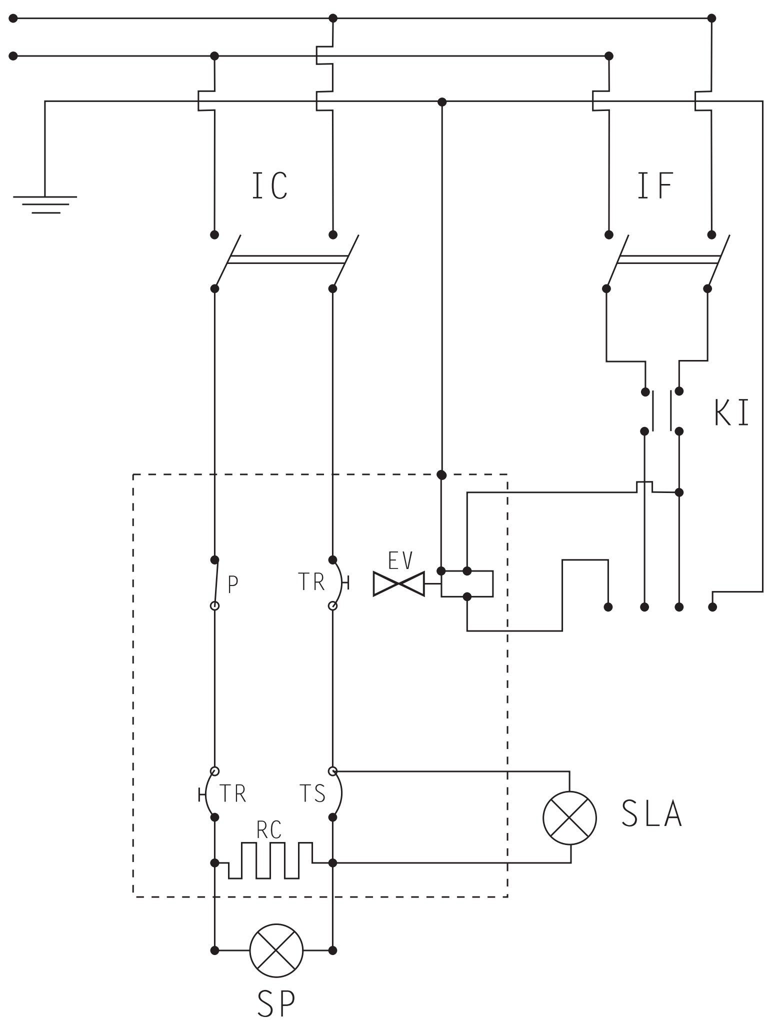
Ⓕ

3. Caractéristiques techniques

Raccordement électrique		
Tension	V	230
Type de courant	Ph/Hz	1/ 50
Caractéristiques		
Puissance de la chaudière	W	1500
Fer à repasser	W	750
Pression de la chaudière (max.)	bar	3,5
Surpression de service autorisée	bar	5,0
Dimensions		
Poids sans accessoires	kg	4,4
Contenance (max.)	l	1,5

Schéma électrique

KI Système de sécurité (protection des enfants)
IC Interrupteur de chauffe
IF Interrupteur débit vapeur
EV Vanne magnétique
P Interrupteur pression
TR Thermostat de rappel
TS Thermostat de sécurité
RC Résistance de chauffe
SP Voyant lumineux chauffe
SLA Voyant lumineux manque d'eau



4. Mise en service

4.1 L'appareil

Le Kärcher K 1500 est un générateur de vapeur qui transforme l'eau du robinet en vapeur.

La chaudière moulée avec un alliage spécial d'aluminium (contenance: 1,5 litre) empêche l'agression du calcaire et prolonge donc la durée de vie de l'appareil. La pression de la vapeur est réglée par un pressostat qui permet de maintenir une pression constante de 3 bars.

Le KÄRCHER K 1500 est conforme aux normes CEI internationales et est donc équipé d'une vanne et de deux thermostats de sécurité, d'un thermostat de protection contre un fonctionnement à sec, d'un interrupteur de protection situé sur la buse de connexion des accessoires. Cet appareil est approuvé par le Laboratoire L.C.I.E. de Paris.

Le KÄRCHER K 1500 est en outre équipé d'un bouchon spécial de sécurité breveté qui empêche l'ouverture fortuite de l'appareil tant qu'il subsiste une pression même minimale à l'intérieur.

La gaine flexible armée, les tubes, les brosses et tous les autres accessoires sont conçus dans des matériaux qui résistent aux températures élevées.

4.2 Précautions à prendre avant l'emploi

⚠ *De nombreuses surfaces peuvent changer de couleur ou se déformer sous l'effet de la vapeur. Lisez d'abord les conseils du fabricant puis faites toujours un essai de nettoyage sur une surface occultée.*
Pour se faire, passez intensément cette surface à la vapeur et laissez la sécher. Vous pourrez constater de cette manière si la teinte ou la forme de la surface ont changé.

4.3 Branchement électrique

- Informations concernant le branchement: veuillez consulter la fiche technique.
- Ne raccorder l'appareil qu'á un secteur dont la tension nominale correspond à celle indiquée sur la plaquette signalétique.

F

5. Fonctionnement

5.1 Générateur de vapeur

- Dévisser le bouchon de sécurité **(1)** puis à l'aide d'un entonnoir verser de l'eau froide ou chaude dans le compartiment chauffant. Ensuite, revisser le bouchon à fond.

- Nous recommandons de ne verser qu'un litre d'eau afin de laisser une place suffisante à la formation de vapeur.

- Brancher la prise électrique **(2)** dans la prise de courant et appuyer sur les interrupteurs **(3)** et **(4)**.

- Attendre que le voyant lumineux **(4a)** soit éteint. L'appareil est alors prêt à fonctionner.

- Brancher la prise monobloc **(12)** dans la prise de courant **(5)**. Appuyer sur le bouton **(11)** et tirer énergiquement.

- Pour extraire la fiche-bloc **(12),** appuyer sur le boton **(11)** et tirer fortement.

- Le voyant lumineux **(4a)** du chauffage s'allume durant le fonctionnement afin de maintenir la pression à 3 bars.
  Le témoin **(3a)** de la sécurité de manque d'eau s'allume une fois toute l'eau consommée.

- Si l'appareil froid est mis sous tension sans eau, le témoin **(4a)** s'allume en premier jusqu'à ce que le thermostat de sécurité coupe le chauffage. Ensuite s'allume le témoin **(3a)** de manque d'eau.

5.2 Ajouter de l'eau

- Chaque fois que vous avez besoin d'eau, procédez comme suit:

  - appuyer sur l'interrupteur **(4)**
  - Mettre l'interrupteur **(3)** en marche
  - Appuyer sur le bouton se trouvant **(15)** sur la poignée pistolet **(16)** ou du fer à repasser **(9)**, jusqu'à ce qu'il sorte de la vapeur
  - dévisser le bouchon de sécurité **(1)**
  - attendre 2 à 3 minutes
  - verser l'eau
  - il convient de débrancher l'appareil **(3)** s'il contient de l'eau et qu'il n'est pas utilisé.

- Cet appreil est doté d'un bouchon de sécurité. Il ne peut être ouvert tant qu'il reste de la vapeur dans l'appareil.

Remarque:
Utilisez s.v.p. de l'eau détartrée ou filtrée.

Filtre õ eau	N° de réf.: 6.370-956
Cartouche filtrante de rechange	N° de réf.: 6.370-957

5. Fonctionnement

5.3 Utilisation des accessoires de nettoyage

- Raccorder la prise monobloc **(12)** du tuyau flexible **(14)** à l'appareil.
  Lorsque l'appareil est prêt (voyant lumineux **(4a)** à l'arrêt), actionner l'interrupteur **(15)** de la poignée pistolet **(16)** et dirgier le jet de vapeur sur un chiffon jusqu'à ce que la sortie de vapeur soit uniforme.

  Vous pouvez équiper le tube prolongateur **(18)** de divers accessoires:

  (18) - Poignée pistolet
  (20) - Grande brosse
  (22) - Petite brosse
  (24) - Accessoire

  - placer le cliquet de blocage **(17)** (dont chaque accessoire est doté) en position ouverte;
  - Raccorder la pièce au tuyau flexible **(14)**;
  - placer le cliquet de blocage **(17)** en position fermée.

5.4 Raccord du fer à repasser

- Vous pouvez raccorder le fer à repasser comme suit:

  - Raccorder l'appareil à la prise monobloc du fer à repasser.
  - Régler la température du fer en positionnant le bouton du thermostat **(10)** sur Coton/lin. A cette température, il est possible de repasser tous les tissus à la vapeur. Pour le repassage à sec, régler la température en fonction du tissu à repasser.
  - Attendre 3 à 4 minutes jusqu'à ce que l'interrupteur lumineux **(9)** s'éteigne et que la température désirée soit atteinte.
  - Appuyer s'un l'interrupteur **(9)** pour permettre le débit de vapeur. Il est recommandé d'orienter le premier jet de vapeur sur un chiffon.
  - Le fer peut également être utilisé en position verticale sur des rideaux, des vêtements, etc.

⚠
- *Ne laissez jamais le fer à repasser sans surveillance lorsqu'il est branché au secteur.*
- *Nous conseillons de pulvériser le premier jet de vapeur sur un chiffon.*

F

6. Utilisation

6.1 Pistolet vaporisateur (16)

- Sans les brosses, le pistolet peut être utilisé pour procéder à des nettoyages qui nécessitent, selon le type de matière ou la nature de la saleté, une vaporisation plus ou moins rapprochée. Plus la saleté est tenace, plus il convient de tenir le pistolet à proximité de l'objet à nettoyer car la température et la pression de la vapeur sont maximales à la sortie de la buse. Si la saleté est vraiment très tenace, nettoyer avec un chiffon ou une éponge rugueuse après avoir vaporisé la vapeur.

- Utiliser le pistolet pour nettoyer les taches se trouvant sur les carrelages, les tapis ou les moquettes avant de les brosser.

- Vous pouvez utiliser le pistolet pour nettoyer:
  - aciers inoxydables, fenêtres, glaces, revêtements émaillés ou non émaillés (surfaces)
  - les coins difficilement accessibles tels que les escaliers, les fenêtres, les montants de portes en aluminium
  - l'intérieur des fours, réfrigérateurs et congélateurs (dégivrage rapide)
  - persiennes, radiateurs et plis d'habits.

- En cas de nécessité pour les zones difficilement accessibles, le pistolet peut être équipé de tubes prolongateurs.

6.2 Grande brosse (20)

- Elle est composée d'une brosse et d'un ou deux tubes prolongateurs. Utiliser cette brosse pour nettoyer toutes les grandes surfaces lavables. Pour nettoyer les sols, envelopper la brosse dans un torchon sec et propre et exercer un mouvement de va et vient sans toutefois appuyer.

- Pour les surfaces verticales ou les plafonds, envelopper la brosse dans un chiffon sec et procéder comme pour les sols.
  Pour nettoyer les surfaces en verre, envelopper la brosse dans un chiffon en coton ne laissant pas de peluches. La fixer sur le crochet prévu à cet effet se trouvant sur le levier et passer sur les vitres afin d'enlever la graisse et les résidus de produits d'entretien.

- Terminer le nettoyage à la vapeur avec le pistolet et sécher les surfaces. Durant les saisons où la température est très basse, tenir le pistolet à une distance de 5 à 10 cm des surfaces afin de chauffer le verre avant de commencer le nettoyage.

6. Utilisation

6.3 Petite brosse (22)

- La petite brosse peut être raccordée au pistolet vaporisateur par le biais du raccord ou d'un des tubes prolongateurs.

- Vous pouvez utiliser la petite brosse pour nettoyer:
  - les tissus d'ameublement
  - les cuirs et fourrures à une certaine distance
  - les intérieurs de voitures et les pare-brise.

6.4 Accessoire (24)

- Cette buse mobile (qui peut être raccordée au pistolet ou au tube prolongateur) permet de diriger le jet de vapeur vers les parties diffficilement accessibles telles que les coins, les joints, etc. Cet accessoire est très pratique pour nettoyer les radiateurs, les montants de portes, les rebords de fenêtres et les persiennes ainsi que pour désinfecter les WC.

Remarques importantes ⚠

1. Nettoyage des vitres
Des surfaces vitrées inégalement échauffées peuvent se casser. Surtout lorsqu'il fait froid dehors, pulvériser légèrement de la vapeur sur toute la surface vitrée pour compenser les différences de température et éviter les tensions mécaniques à la surface du verre.

2. Nettoyage des surfaces boisées
Si vous nettoyez à la vapeur les surfaces boisées traitées (par ex. meubles, portes, etc.), rappelez-vous que, si la vapeur est pulvérisée longtemps, la cire, le vernis ou la peinture peuvent se décoller. Pour cette raison, ne passer que brièvement ces surfaces sensibles à la vapeur ou les nettoyer avec un chiffon lui-même passé à la vapeur.

3. Nettoyage de textiles
Avant de traiter les textiles, faites toujours un essai à un endroit occulté. Pour ce faire, passez intensément cette surface à la vapeur et laissez la sécher. Vous pourrez constater de cette manière si la teinte ou la forme du textile ont changé.

4. Généralités
Lorsque les surfaces sont sensibles, n'appliquer le jet de vapeur concentré qu'avec beaucoup de prudence pour empêcher que la vapeur chaude ne les abîme. De même, ne jamais placer la main dans le jet de vapeur au sortir de l'appareil (risque de brûlure).

(F)

7. Entretien et maintenance

- *Avant de procéder aux opérations d'entretien ou de maintenance, débrancher l'appareil.*
- *Ne jamais vider l'appareil lorsque l'eau contenue à l'intérieur est encore chaude.*

- Afin que l'appareil fonctionne parfaitement pendant longtemps, nous recommandons de le vider tous les 2 à 3 mois au moins. Cette opération a pour but d'éliminer les résidus de calcaire qui se déposent sur le fond de l'appareil.

- Après utilisation, laisser refroidir les poils de la brosse dans leur position habituelle afin d'éviter toute déformation.

- Ne jamais mettre de détergent ou de substance chimique dans la chaudière.

- En cas de panne, ne pas tenter de procéder à la réparation. Contactez le service après-vente agréé.

- La conduite de raccordement ne doit pas être endommagée.
  Le remplacement doit être effectuée par le service après-vente agréé.

8. Informations générales

F

8.1 Accessoires

Les accessoires substitués, non appropriés ou défectueux entravent le bon fonctionnement de l'appareil. Leur utilisation est dangereuse.
N'utiliser en conséquence que des accessoires d'origine. Faites-vous conseiller par votre revendeur.

8.2 Pièces de rechange

L'utilisation d'autres pièces que les pièces d'origine peut provoquer des pannes voire même de grâves accidents, si ces pièces ne sont pas conformes, qu'elles ne remplacent pas exactement la pièce d'origine ou si elles sont à l'origine d'un mauvais fonctionnement de l'appareil.
N'utiliser en conséquence que des accessoires d'origine.
Les références des pièces de rechange les plus courantes se trouvent en fin de brochure.

8.3 Garantie

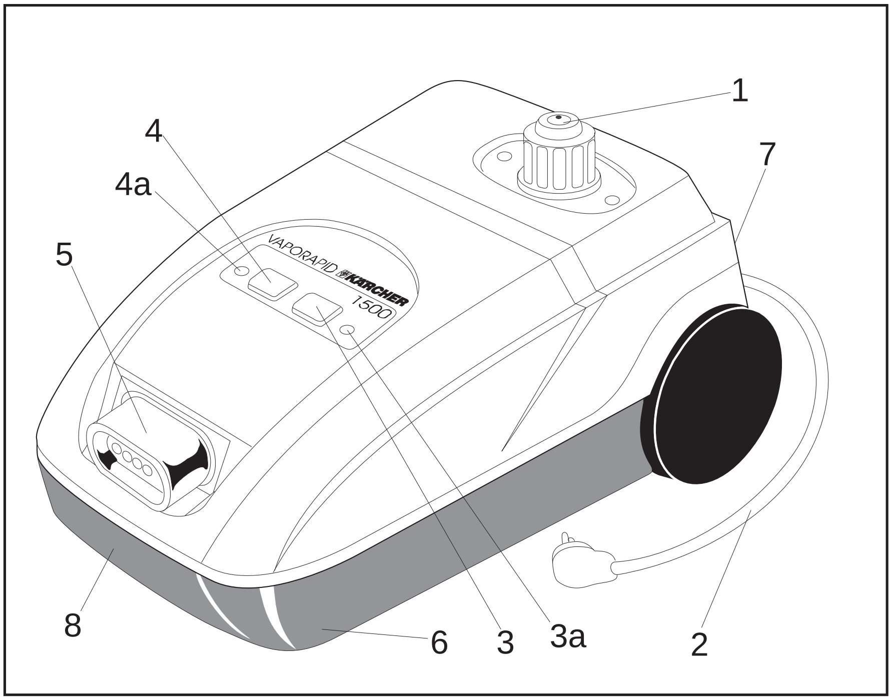
Les conditions de garantie définies par notre distributeur sont applicables dans votre pays. Nous procéderons gratuitement aux réparations nécessaires durant la période de garantie, si toutefois cette dernière est dûe à un défaut de matériel ou un vice de fabrication.

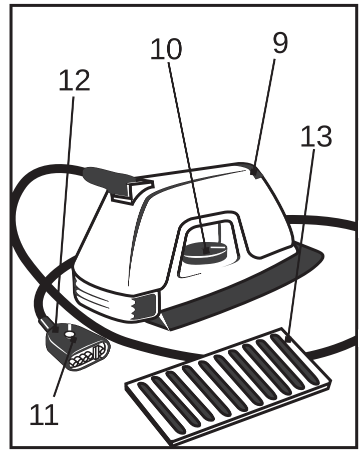
En cas de défaillance durant la période de garantie, adressez-vous à votre revendeur en lui présentant le ticket remis à l'achat ou contactez le service après-vente agréé le plus proche.

Nous déclinons toute responsabilité en ce qui concerne les dommages causés par une utilisation non conforme ou ceux dûs au non-respect des instructions de service.

I

1. Illustrazione dell’apparecchio





2. Elementi di comando

1 Tappo di sicurezza

2 Collegamento elettrico

3 Interruttore fuoriuscita vapore

3a Spia di controllo mancanza acqua

4 Interruttore per riscaldamento

4a Spia di controllo riscaldamento

5 Presa monoblocco

6 Rotelle

7 Presa per collegamento elettrico

8 Maniglia concava

9 Pulsante fuoriuscita vapore e indicatore per il funzionamento a caldo del ferro da stiro

10 Termostato

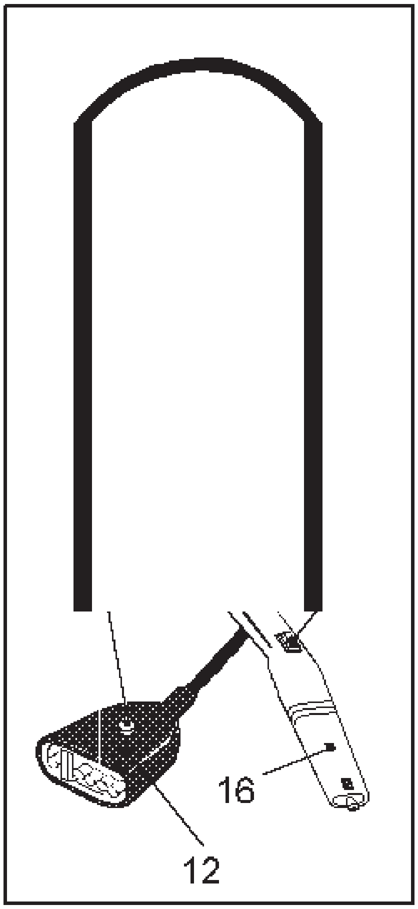
11 Pulsante di sgancio

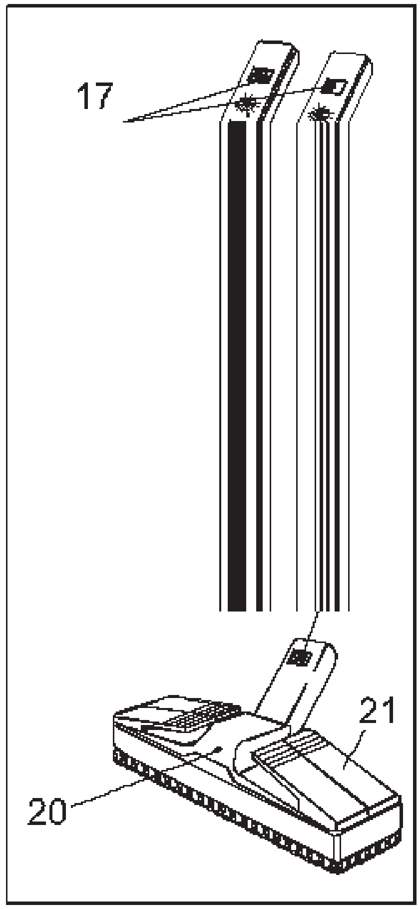
12 Spina monoblocco

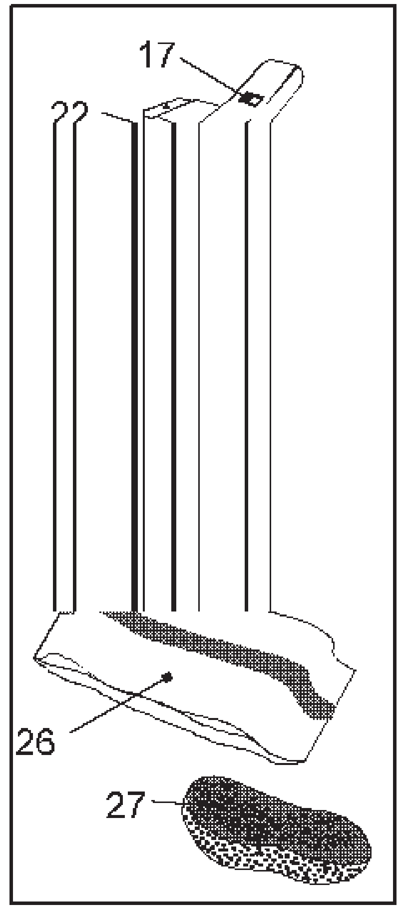
13 Piastra d’appoggio per ferro da stiro

1. Illustrazione dell'apparecchio

I







2. Elementi di comando

11 Pulsante di sgancio

12 Spina monoblocco

14 Tubo di allacciamento

15 Interruttore richiesta vapore

16 Pistola vaporizzatrice

17 Pulsante di blocco

18 Tubo di prolunga (2x)

20 Spazzola grande

21 Pinze di fissaggio (4x)

22 Spazzola piccola

23 Spazzola per punti difficili

24 Accessorio

25 Imbuto di riempimento

26 Panno per spazzola grande

27 Panno per spazzola piccola

Accessori senza illustrazione

- O-ring supplementari per la pistola vaporizzatrice e per il tubo di prolunga

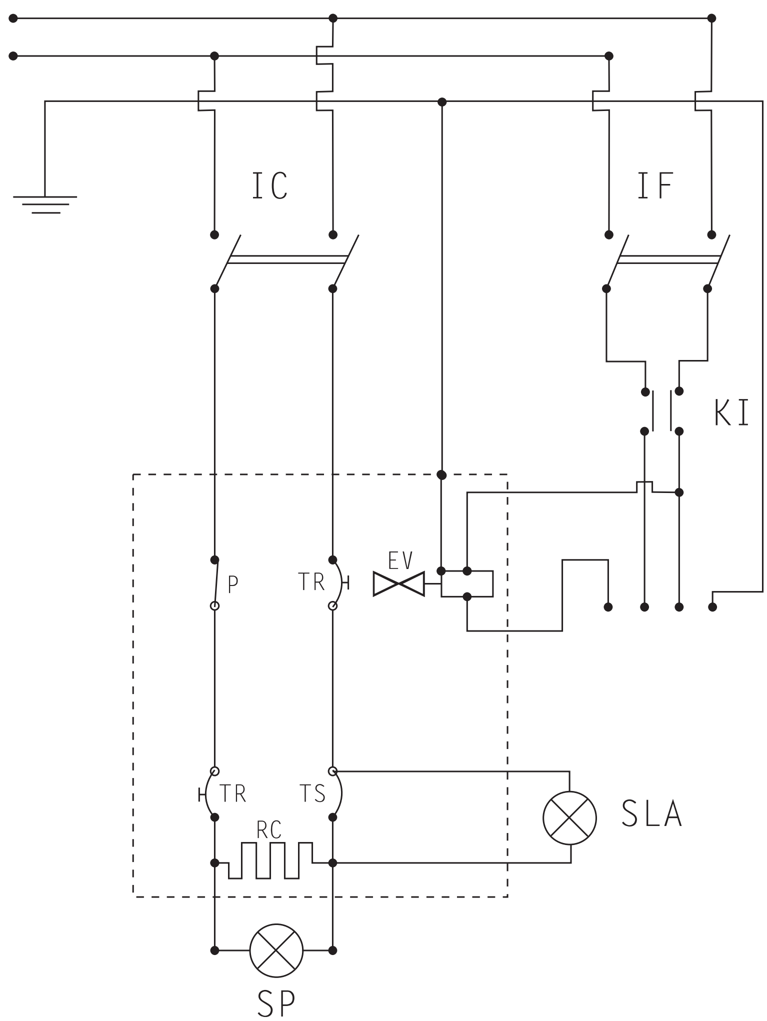
I

3. Dati tecnici

Collegamento elettrico		
Tensione	V	230
Tipo di corrente	Ph/Hz	1/ 50
Rendimento		
Rendimento caldaia	W	1500
Ferro da stiro	W	750
Pressione caldaia (max.)	bar	3,5
Sovrapressione di esercizio ammessa	bar	5,0
Dimensioni		
Peso senza accessorI	kg	4,4
Capacità serbatoio (max.)	l	1,5

Schema elettrico

KI Sicura per bambini
IC Interruttore riscaldamento
IF Interruttore mandata vapore
EV Valvola magnetica
P Interruttore a pressione
TR Termostato regolabile
TS Termostato di sicurezza
RC Resistenza di riscaldamento
SP Spia di controllo riscaldamento
SLA Spia di controllo mancanza acqua



4. Messa in funzione

4.1 L'apparecchio

KÄRCHER K 1500 è un generatore di vapore, che consente di trasformare la normale acqua di rubinetto in vapore.

La caldaia fusa (capacità 1,5 l) in lega di alluminio speciale, impedisce depositi di calcare e prolunga la durata d'impiego. La pressione del vapore viene regolata da un pressostato, che permette di mantenere i valori costanti a 3 bar.

KÄRCHER K 1500 è costruito secondo le norme internazionali IEC e di conseguenza è dotato di una valvola di sicurezza, di due termostati di sicurezza, di un termostato supplementare, per impedire la messa in funzione a secco, di un interruttore di protezione sulla connessione degli accessori ed inoltre è collaudato dall'Istituto L.C.I.E. di Parigi.

KÄRCHER K 1500 è inoltre dotato dello speciale tappo di sicurezza brevettato, che impedisce l'apertura accidentale dell'apparecchio, finché all'interno è presente una pressione minima.

La guaina flessibile armata, i tubi, le spazzole e tutti gli altri accessori sono costituiti da materiali termoresistenti.

4.2 Precauzioni per l'uso

⚠ *Certe superfici sono suscettibili di cambiare colore o di sformarsi sotto l'azione del vapore. Vi preghiamo quindi di informarVi prima sulle indicazioni del produttore e di fare sempre una prova di pulizia in un punto che non si vede.*
Per fare ciò, il luogo scelto intensamente e farlo asciugare. Così potete controllare se si verificano variazioni del colore o della forma.

4.3 Allacciamento elettrico

- Valori di allacciamento vedi dati tecnici.
- La tensione indicata sulla targhetta della macchina deve corrispondere alla tensione della rete.

I

5. Uso

5.1 Generatore di vapore

- Svitare il tappo di sicurezza **(1)** e, con un imbuto, versare nella caldaia acqua calda o fredda, riavvitare e stringere il tappo.
- Raccomandiamo di versare solo 1 litro di acqua per aumentare lo spazio di vaporizzazione.
- Inserite la spina **(2)** nella presa e premete gli interruttori **(3)** e **(4)**.
- Aspettate che la spia di controllo (4a) si spenga. Il sistema è pronto per l'esercizio.
- Inserite la spina monoblocco **(12)** nella presa **(5)**. Ciò facendo, premete sul pulsante **(11)**.
- Per estrarre la spina monoblocco **(12)**, premete il pulsante **(11)** e tirate con forza.
- La spia di controllo **(4a)** del riscalda-mento si accende durante l'impiego per mantenere la pressione a 3 bar.
  La lampada spia **(3a)** di sicurezza mancanza acqua s'illumina quando l'acqua si è esaurita.
- Se si accende l'apparecchio a freddo senz'acqua, s'illumina prima la lampa-da spia **(4a)** del riscaldamento, finché il termostato di sicurezza esclude il riscaldamento. Poi s'illumina la lampa-da spia **(3a)** di mancanza acqua.

5.2 Riempimento acqua

- Quando l'acqua si esaurisce, procedete come segue:

  - premete l'interruttore **(4)**,
  - inserite l'interruttore **(3)**,
  - premete l'interruttore **(15)** sulla maniglia della pistola vaporizzatrice **(16)** oppure del ferro da stiro **(9)** finché il vapore fuoriesce completamente,
  - svitate il tappo di sicurezza **(1)**,
  - attendete 2-3 minuti,
  - versate l'acqua
  - se l'apparecchio riempito non viene usato, si raccomanda di spegnere l'interruttore generale **(3)**.

- Questo apparecchio è dotato di un tappo di sicurezza. Non è possibile aprirlo finché nell'apparecchio vi è ancora vapore.

Avvertenza:
Si prega di usare acqua decalcificata o filtrata.
Filtro dell'acqua
Codice di ordinazione N° 6.370-956
Cartuccia filtro
di ricambio
Codice di ordinazione N° 6.370-957

5. Uso

5.3 Impiego degli accessori per la pulizia

- Collegate la spina monoblocco **(12)** della all'apparecchio.
  Quando l'apparecchio è pronto al funzionamento, (interruttore **(4a)** escluso) azionate l'interruttore richiesta vapore **(15)** sulla pistola **(16)** e dirigete il getto di vapore su uno straccio, finché il vapore esce in modo uniforme.

  Potete combinare i tubi di prolunga **(18)** con gli accessori desiderati:

  (18) - Tubo di prolunga
  (20) - Spazzola grande
  (22) - Spazzola piccola
  (24) - Accessorio

  - disponete in posizione aperta il pulsante di blocco **(17)** (che si trova su ogni accessorio);
  - collegate l'accessorio con il tubo di allacciamento **(14)**;
  - premete il pulsante **(17)** nella posizione chiusa.

5.4 Collegamento del ferro da stiro

- Potete collegare il ferro da stiro come segue:

  - Collegate l'apparecchio alla spina monoblocco del ferro da stiro.
  - Regolate la temperatura con la manopola del termostato **(10)** su lana/lino. Con questa temperatura si possono stirare a vapore tutti i tipi di tessuto. Per la stiratura a secco, regolate la temperatura secondo il tipo di tessuto.
  - Attendete 3-4 minuti finché il pulsante luminoso **(9)** si spegne e la piastra raggiunge la temperatura regolata.
  - Premete l'apposito pulsante **(9)** per la fuoriuscita del vapore. É consigliabile orientare il primo getto di vapore su uno straccio.
  - Potete tenere il ferro anche verticale, per vaporizzare tende, abiti, ecc.

⚠

- *Non lasciare il ferro da stiro inosservato mentre è collegato alla rete.*
- *Si consiglia di dirigere il primo getto di vapore su un panno.*

I

6. Consigli per l’utilizzazione

6.1 Pistola vaporizzatrice (16)

- Senza montare le spazzole, la pistola vaporizzatrice può essere utilizzata per particolari pulizie che, secondo il tipo di materiale o la natura dello sporco, richiedono una vaporizzazione più o meno ravvicinata. Più forte è lo sporco, più vicina dovrà essere tenuta la pistola vaporizzatrice, poiché la temperatura e la pressione del vapore sono maggiori all’inizio della fuoriuscita. Se lo sporco è molto resistente, dopo la pulitura a vapore ripassate con un panno asciutto o con una spugna ruvida.

- Utilizzate la pistola vaporizzatrice per il trattamento di macchie su piastrelle, tappeti e moquette, prima di spazzolarli.

- Potete utilizzare la pistola vaporizzatrice per:
  - pulire acciaio inossidabile, finestre, specchi, rivestimenti stratificati e smaltati (superfici),
  - pulire angoli poco accessibili, come scale, finestre stipiti di porte in alluminio,
  - pulire interni di forni, frigoriferi e congelatori (sbrinamento rapido),
  - pulire persiane, radiatori, abitacoli di autovetture,
  - eliminare odori e pieghe dai vestiti.

- Se necessario (in zone poco accessibili), la pistola può essere prolungata con gli appositi tubi.

6.2 Spazzola grande (20)

- E' composta dalla spazzola e da uno o due tubi di prolunga. Utilizzate questa spazzola per tutte le superfici lavabili ampie. Per pulire i pavimenti, poggiate la spazzola su uno strofinaccio asciutto e pulito e passate avanti e indietro senza premere.

- Per le superfici verticali ed i soffitti, avvolgete la spazzola con un panno asciutto e procedete come per il pavimento.
  Per pulire superfici vetrate, avvolgete la spazzola con un panno di cotone, che non lasci peli, fissatelo con le apposite pinze di fissaggio alla leva e passatelo sui vetri per sgrassarli e per eliminare tutte le tracce di prodotti detergenti.

- Terminate vaporizzando con la pistola e poi asciugate la superficie. Nelle stagioni con temperature molto basse, per riscaldare i vetri, tenete la pistola ad una distanza di 5-10 cm dalle superfici, prima di iniziare la pulizia.

6. Consigli per l'utilizzazione

6.3 Spazzola piccola (22)

- La spazzola piccola può essere montata sulla pistola vaporizzatrice o su uno dei tubi di prolunga.

- Potete utilizzare la spazzola piccola per pulire:
  - tessuti d'arredamento,
  - pelli e pellicce da una certa distanza
  - abitacoli di autovetture e parabrezza.

6.4 Accessorio (24)

- Con l'accessorio che si può collegare alla pistola vaporizzatrice o ai tubi di prolunga è possibile raggiungere anche punti difficilmente accessibili come angoli, fessure ecc. In questo modo si possono pulire molto bene radiatori, stipiti di porte, davanzali, persiane, ecc. ed anche disinfettare la tazza del WC.

Avvertenze importanti

1. Pulizia di superfici di vetro
Superfici di vetro a temperatura diversa possono rompersi.
In particolare con temperature esterne basse, in un primo tempo si consiglia di vaporizzare leggermente l'intera superficie di vetro, ciò per compensare differenze di temperatura e per evitare tensioni sulla superficie del vetro.

2. Pulizia di superfici di legno
Quando pulite superfici di legno trattato (ad esempio mobili, porte ecc.) con vapore, dovreste tenere presente che un'azione prolungata del vapore può provocare uno staccamento di cera, lacca a tampone o colore. Perciò queste superfici delicate vanno vaporizzate solo per un attimo o pulite con un panno vaporizzato.

3. Pulizia di tessili
Prima del trattamento di tessili, si consiglia di fare sempre una prova in un punto che non si vede.

4. Avvertenze generali
In particolare per superfici delicate, il getto di vapore concentrato va utilizzato solo con molta precauzione per evitare danni provocati dal vapore scottante. Non toccare mai il getto di vapore con la mano da breve distanza (pericolo di ustione).

(I)

7. Cura e manutenzione

- *Prima di ogni lavoro di cura e manutenzione, l'apparecchio deve essere separato dalla rete elettrica.*
- *Non svuotate mai l'apparecchio quando l'acqua all'interno della caldaia è ancora calda.*

- Per conservare a lungo il rendimento eccellente, raccomandiamo di svuotare l'apparecchio almeno ogni 2 - 3 mesi. Ciò consente di togliere i residui di calcare, che si depositano sul fondo dell'apparecchio.

- Dopo l'uso lasciate sempre raffreddare le setole della spazzola nella loro posizione naturale, in modo da evitare qualsiasi deformazione.

- Non versate mai detergenti o prodotti chimici nella caldaia.

- In caso di guasto rivolgetevi solo al servizio di assistenza competente.

- Il cavo di alimentazione non deve essere danneggiato.
  Solo un servizio di assistenza autorizzato deve provvedere alla sostituzione.

8. Avvertenze generali

8.1 Accessori

Accessori inadatti o difettosi pregiudicano la funzionalità della macchina. Il loro impiego è pericoloso.
Utilizzate perciò solo accessori originali. Lasciatevi consigliare dal Vostro rivenditore specializzato.

8.2 Ricambi

Tenete presente che l'impiego di ricambi diversi da quelli originali può causare guasti o anche incidenti gravi se tali ricambi non sono prodotti in modo regolare, non sostituiscono perfettamente il pezzo originale oppure causano un funzionamento insicuro della macchina.
Utilizzate pertanto solo ricambi originali.
Trovate i numeri dei ricambi più richiesti alla fine di queste istruzioni per l'uso.

8.3 Garanzia

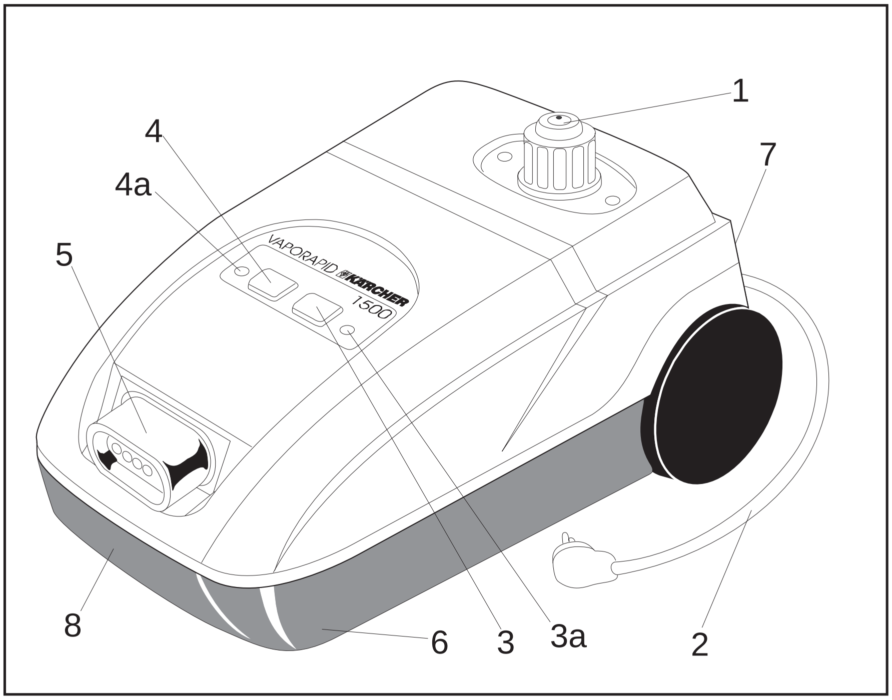
In tutti i paesi sono valide le condizioni di garanzia pubblicate dalla filiale competente. Eventuali difetti della macchina riscontrati durante il periodo di garanzia vengono eliminati da noi gratuitamente se dipendono da un difetto di materiale o di produzione.

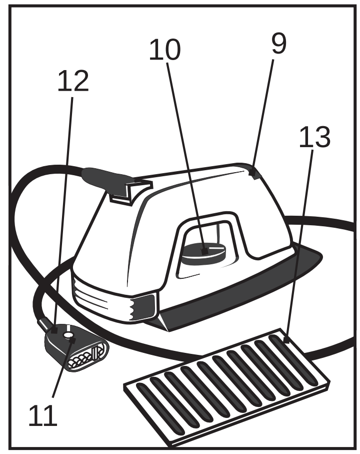
Nei casi previsti dalla garanzia rivolgetevi al Vostro rivenditore oppure al più vicino servizio di assistenza autorizzato portando gli accessori ed il documento di acquisto.

Il produttore non si assume alcuna responsabilità per eventuali danni causati dall'uso improprio dell'apparecchio o dall'inosservanza delle istruzioni per l'uso.

NL

1. Afbeelding



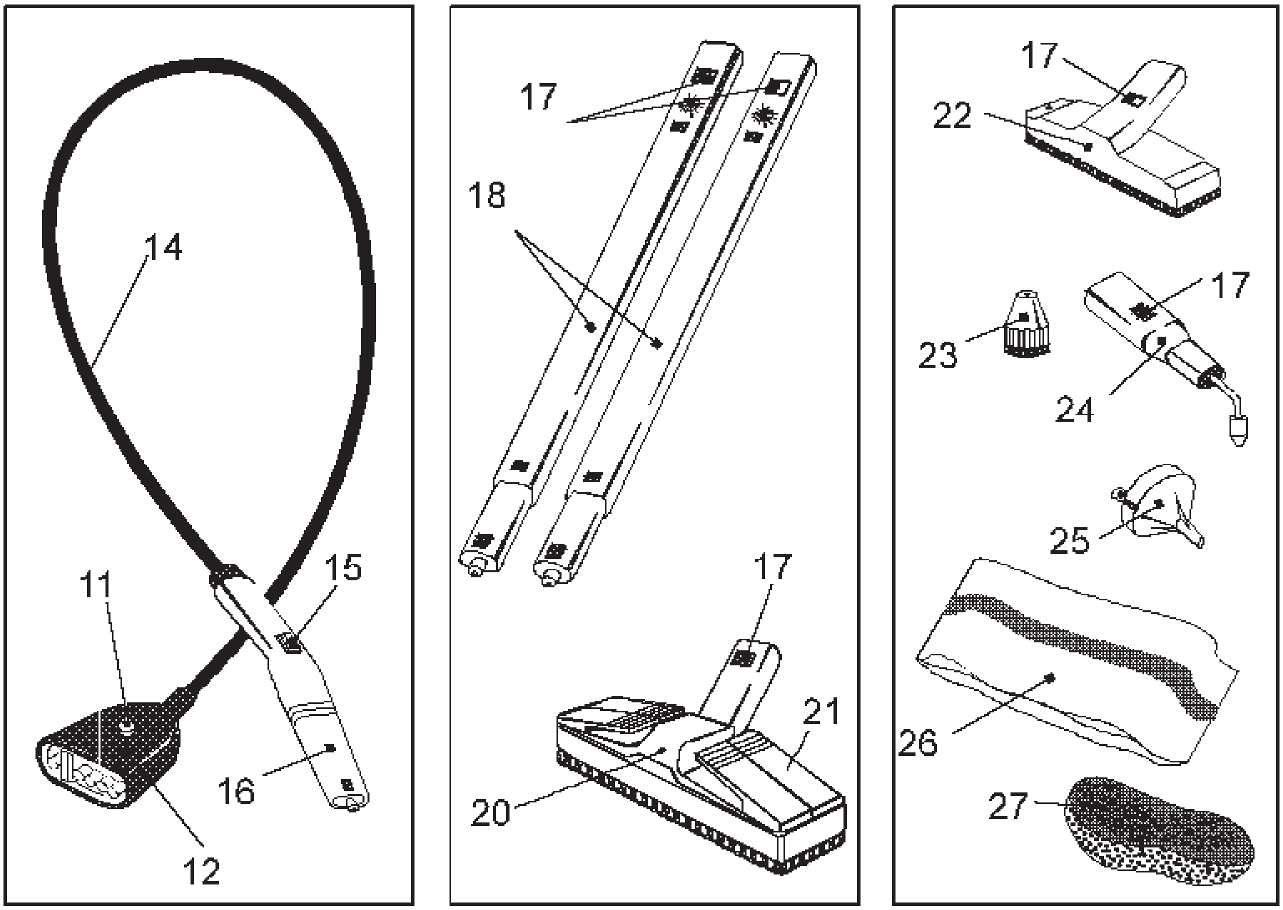


2. Bedieningselementen

1 veiligheidssluiting
2 aansluitleiding
3 schakelaar voor stoomtoevoer
3a controlelamp watergebrek
4 schakelaar voor verwarming
4a controlelamp verwarming
5 stopcontact blokstekker
6 wielen
7 stopcontact voor aansluitleiding
8 handgreep
9 schakelaar voor stoomtoevoer en verlichte indicatie voor verwarming van het strijkijzer
10 temperatuurregelaar
11 knop
12 blokstekker
13 beschermplaat voor strijkijzer

1. Afbeelding

NL



2. Bedieningselementen

11 knop

12 blokstekker

14 aansluitslang

15 stoomschakelaar

16 stoompistool

17 vergrendelingsknop

18 pijp (2x)

20 grote borstel

21 bevestigingsklemmen (4x)

22 kleine borstel

23 voegenborstel

24 stoomspuitstuk

25 trechter

26 dweil voor grote borstel

27 dweil voor kleine borstel

Toebehoren zonder afbeelding

- reserve O-ringen voor stoompistool en verlengpijp

NL

3. Technische gegevens

Elektrische aansluiting

Spanning	V	230
Stroomsoort	Ph/Hz	1/ 50

Capaciteit

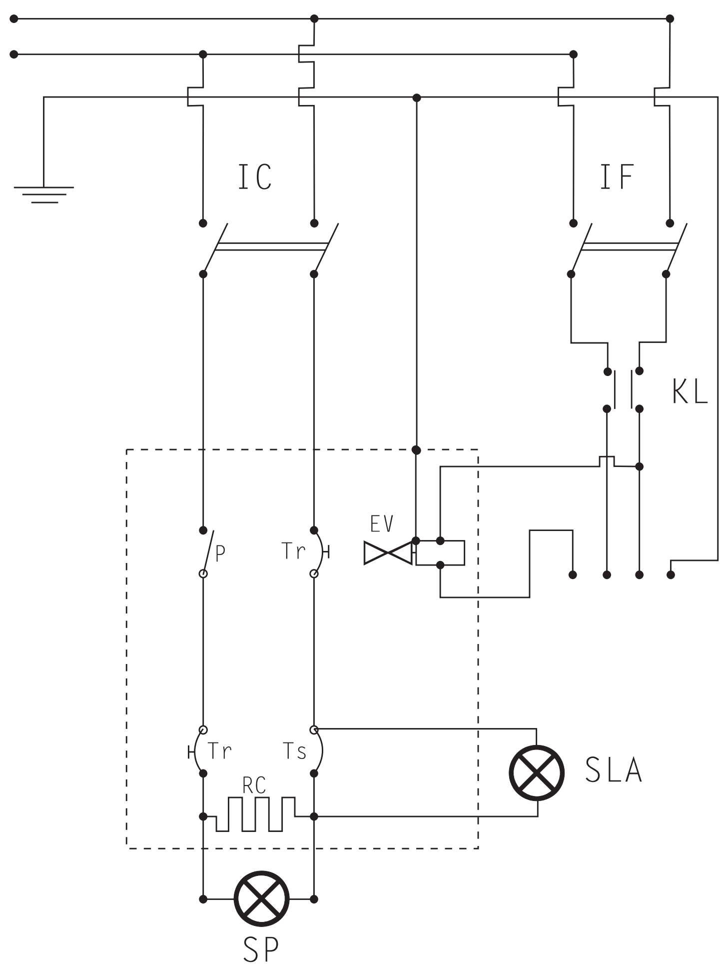
ketelvermogen	W	1500
strijkijzer	W	750
keteldruk (max.)	bar	3,5
toegestane bedrijfsoverdruk	bar	5,0

Afmetingen

Gewicht zonder toebehoren	kg	4,4
inhoud container (max.)	l	1,5

Stroomschakelplan

Kl	kinderbeveiliging
IC	schakelaar verwarming
IF	schakelaar stoomtoevoer
EV	magneetventiel
P	drukschakelaar
TR	terugzetbare thermostaat
TS	veiligheidsthermostaat
RC	verwarmingsweerstand
SP	controlelamp verwarming
SLA	controlelamp watergebrek



4. Ingebruikname

NL

4.1 Het apparaat

KÄRCHER K 1500 is een stoomontwik-kelaar waarmee van normaal leidingwater stoom kan worden gemaakt.

De gegoten ketel (capaciteit 1,5 liter) met de speciale aluminium-legering voorkomt het afzetten van kalk en verlengt de gebruiks-duur. De stoomdruk wordt door een druk-bewaking gereguleerd, zodat de waarden constant op 3 bar kunnen worden gehouden.

KÄRCHER K 1500 wordt volgens de internationale IEC-normen gefabriceerd en is derhalve uitgerust met een veiligheids-ventiel, twee veiligheidsthermostaten, een extra thermostaat als beveiliging tegen de inbedrijfstelling zonder water en een onderbrekingsschakelaar op het verbinding-sstuk naar de toebehoren. Het is daarnaast getest door het L.C.I.E. Instituut in Parijs.

KÄRCHER K 1500 is bovendien uitgerust met de speciaal gepatenteerde veiligheids-sluiting, die voorkomt dat het apparaat onbe-doeld kan worden geopend, wanneer er niet eerst in het apparaat een voldoende lage druk heerst.

Het versterkte flexibele omhulsel, de slangen, de bezems en alle andere toebehoren bestaan uit hittebestendig materiaal.

4.2 Veiligheidsmaatregelen voor het gebruik

⚠ *Sommige materialen kunnen door stoom verkleuren. Vooraf de materiaalgegevens van de fabrikant raadplegen en altijd eerst een proef nemen op een onopvallende plaats. Bij wijze van proef een onopvallende plaats plaats met stoom behandelen en laten drogen. Zo kunt u vaststellen of er kleur- of vormveranderingen optreden.*

4.3 Elektrische aansluiting

- Voor aansluitwaarden zie technische gegevens.
- Sluit het apparaat alleen aan op een netspanning die overeenkomt met de op het typeplaatje aangegeven waarde.

NL

5. Bediening

5.1 Stoomontwikkelaar

- De veiligheidssluiting **(1)** losschroeven en koud of warm water met een trechter in de ketel vullen. Sluiting stevig vastschroeven.
- Wij raden aan, slechts 1 liter toe te voegen zodat meer ruimte overblijft voor de stoomontwikkeling.
- Steek de stekker **(2)** in het stopcontact en druk op de schakelaars **(3)** en **(4)**.
- Wacht tot de controlelamp **(4a)** uitgaat. Het systeem is bedrijfsklaar.
- Steek de blokstekker **(12)** in het stop-contact **(5)**. Druk daarbij op de knop **(11)**.
- Voor het uittrekken van de blokstekker **(12)** op de knop **(11)** drukken en flink trekken.
- De controlelamp **(4a)** van de ver-warming schakelt zichzelf tijdens het gebruik in om de druk op 3 bar te houden.
  Het controlelampje **(3a)** van de water-gebrekbeveiliging gaat branden wan-neer het water op is.
- Wanneer het apparaat in koude toe-stand zonder water wordt inge-schakeld, gaat eerst het controle-lampje **(4a)** van de verwarming uit-schakelt. Vervolgens gaat het con-trolelampje **(3a)** van de watergebrek-beveiliging branden.

5.2 Water bijvullen

- Elke keer wanneer het water op is, als volgt te werk gaan:

  - de schakelaar **(4)** indrukken
  - de schakelaar **(3)** inschakelen
  - de schakelaar **(15)** op de greep van het stoompistool **(16)** of het strijkijzer **(9)** indrukken, tot alle stoom ontsnapt
  - de veiligheidssluiting **(1)** losschroeven
  - 2 tot 3 minuten wachten
  - opnieuw water bijvullen
  - wanneer het gevulde apparaat niet wordt gebruikt, moet het worden uitgeschakeld.

- Dit apparaat is voorzien van een veiligheidssluiting. De sluiting kan niet worden geopend, wanneer er in het apparaat nog stoom ontstaat.

Aanwijzing:
Gebruikt u alstublieft ontkalkt of gefilterd water.

Waterfilter	bestelnr.: 6.370-956
Reserve-filterpatroon	bestelnr.: 6.370-957

5. Bediening

5.3 Schoonmaaktoebehoren gebruiken

- Verbind de blokstekker **(12)** met het apparaat.
  Wanneer het apparaat bedrijfsklaar is, (controlelamp **(4a)** uit) de op de pijp **(16)** aangebrachte schakelaar **(15)** bedienen en de stoomstraal op een lap richten, tot de stoom gelijkmatig uit de opening komt.

  De verlengpijp **(18)** kunt u met de gewenste toebehoren samenstellen:

  (18) - pijp
  (20) - grote borstel
  (22) - kleine borstel
  (24) - stoomspuitstuk

  - Stel de sluitknop **(17)** (op alle toebehoren aangebracht) in de open positie.
  - onderdeel verbinden met de aansluitslang **(14)**;
  - Druk de sluitknop **(17)** in de gesloten positie.

5.4 Strijkijzer aansluiten

- Het strijkijzer kunt u als volgt aansluiten:

  - Verbind het apparaat met de blokstekker van het strijkijzer.
  - Stel de temperatuur met de draaiknop van de thermostaat **(10)** in op katoen/linnen. Met deze temperatuur kunnen alle stoffen met stoom worden gestreken. Voor droog strijken stelt u de temperatuur in afhankelijk van de stofsoort.
  - Wacht 3 tot 4 minuten tot de verlichte schakelaar **(9)** uitgaat en de ingestelde temperatuur is bereikt.
  - Druk op de betreffende knop **(9)** voor het laten uitstromen van de stoom. De eerste stoomstraal kan het best op een lap worden gericht.
  - U kunt het strijkijzer voor het strijken van gordijnen, kleden e.d. ook loodrecht houden.

⚠
- *Strijkijzer niet onbeheerd achterlaten wanneer de stekker in het stopcontact zit.*
- *U kunt de stoomstraal het best eerst op een lap richten.*

NL

6. Gebruiksaanwijzingen

6.1 Stoompistool (16)

- Zonder borstel kan het stoompistool worden gebruikt voor bepaald schoonmaakwerk, waarbij afhankelijk van het materiaal of de hoeveelheid vuil stoomreiniging van nabij of van een afstand gewenst is. Hoe meer vuil, des te kleiner moet de afstand tot het stoompistool zijn, want de temperatuur en de druk van de stoom zijn vlakbij de uitstroomopening het hoogst. Wanneer het vuil zeer hardnekkig is, na de stoomreiniging met een droge doek of ruwe spons afvegen.

- Gebruik het stoompistool voor de behandeling van vlekken op tegels alsmede los en vast tapijt, voor u dit borstelt.

- Het stoompistool kunt u gebruiken voor:
  - Reiniging van roestvrij staal, ramen, spiegels, van een laag voorziene en geëmailleerde bekledingen (oppervlakken).
  - Reiniging van moeilijk toegankelijke hoeken van trappen, ramen en deurkozijnen van aluminium.
  - Inwendige reiniging van ovens, koelkasten en diepvriezers (snel ontdooien).
  - Reiniging van jaloezieën, radiators en van de binnenkant van auto's.
  - Verwijderen van geurtjes en vouwen uit bekleding.

- Indien nodig (op moeilijk bereikbare plaatsen) kan het pistool met de pijp worden verlengd.

6.2 Grote borstel (20)

- Wordt samengevoegd uit de borstel en een of twee verlengpijpen. Gebruik deze borstel voor alle grote afwasbare oppervlakken. Om vloeren te reinigen, de borstel op een droge en schone dweil zetten en voor- en achteruit bewegen zonder te drukken.

- Voor verticale oppervlakken en plafonds borstel met een droge doek omwikkelen en op dezelfde wijze handelen als bij het reinigen van vloeren.
  Voor het schoonmaken van ruiten, borstel met een niet pluizende katoenen doek omwikkelen, aan de daarvoor bedoelde haak aan de hendel bevestigen en over de ruiten trekken om ze te ontvetten en alle resten van reinigingsmiddelen te verwijderen.

- Na het beëindigen van de stoomreiniging met het pistool, oppervlakken drogen. In jaargetijden met zeer lage temperaturen, pistool op een afstand van 5 tot 10 cm van de oppervlakken houden om de ruiten te verwarmen, voor u met de reiniging begint.

6. Gebruiksaanwijzingen

6.3 Kleine borstel (22)

- De borstel kan worden bevestigd op het spuitpistool met het aansluitstuk of met een van de verlengpijpen.

- De kleine borstel kunt u gebruiken voor de reiniging van:
  - Meubelstoffen
  - Leer en bont vanuit een bepaalde afstand
  - Binnenkant en ruiten van auto's.

6.4 Stoomspuitstuk (24)

- Met het stoomspuitstuk, dat aan het stoompistool of aan de verlengpijp kan worden aangesloten, kunnen ook moeilijk bereikbare plaatsen worden bereikt, zoals hoeken, voegen etc. Op deze wijze kunnen radiators, deurkozijnen, vensterbanken, luiken e.d. zeer goed worden gereinigd en kunnen wc-potten worden gedesinfecteerd.

Belangrijke aanwijzingen ⚠

1. Reinigen van glas
Glas kan springen door temperatuurverschillen in de ruit.
Vooral bij lage buitentemperaturen eerst de gehele ruit licht met stoom behandelen om de temperatuurverschillen niet te hoog te laten worden en om spanningen aan het oppervlak van de ruit te voorkomen.

2. Reinigen van hout
Wanneer u behandeld hout (meubels, deuren, etc.) met stoom schoonmaakt, moet u er op letten dat was, meubelpolitoer of verf los kan laten door te langdurige inwerking van stoom. Behandel deze gevoelige oppervlakken slechts kort met stoom, of maak ze schoon met een met stoom bespoten doek.

3. Reinigen van textiel
Voor de behandeling van textiel altijd eerst een proef nemen op een niet onopvallende plaats. Bij wijze van proef de onopvallende plaats met stoom behandelen en laten drogen. Zo kunt u vaststellen of er kleur- of vormveranderingen optreden.

4. Algemeen
Vooral bij gevoelige oppervlakken de geconcentreerde stoomstraal zeer voorzichtig gebruiken om beschadigingen door de hete stoom te voorkomen. De stoomstraal ook nooit rechtstreeks met de hand aanraken (verbrandingsgevaar).

NL

7. Onderhoud

- *Altijd voor onderhoudswerkzaamheden de stekker uit het stopcontact trekken.*
- *Maak het apparaat nooit leeg wanneer het water in de ketel nog heet is.*

- Om de excellente prestatie lange tijd in stand te houden adviseren wij om het apparaat ten minste elke 2 tot 3 maanden leeg te maken. Dit draagt bij tot het verwijderen van de kalkresten die zich op de bodem van het apparaat afzetten.

- Na het gebruik de borstel ter voorkoming van vervorming in zijn natuurlijke positie laten afkoelen.

- Nooit de ketel met reinigingsmiddel of met een chemische substantie vullen.

- Bij storingen mag alleen de verantwoordelijke klantenservice worden ingeschakeld.

- De aansluitleiding mag niet beschadigd zijn.
  Vervanging alleen door een geautoriseerde klantenservice.

8. Algemene aanwijzingen

8.1 Toebehoren

Verkeerd, niet passend en defect toebehoren heeft een nadelige invloed op de werking van het apparaat. Het gebruik ervan is gevaarlijk. Gebruik daarom alleen origineel toebehoren. Uw dealer adviseert u graag.

8.2 Reserve-onderdelen

Denkt u er aan, dat het gebruik van niet-originele reserve-onderdelen tot storingen en tevens tot ernstige ongelukken kan leiden, als deze onderdelen niet correct zijn vervaardigd, het originele onderdeel niet op de juiste wijze vervangen, of tot een onveilig gebruik van het apparaat leiden.
Gebruikt u daarom uitsluiten originele reserve-onderdelen.
Een lijst met de meest voorkomende nummers van reserve-onderdelen vindt u aan het einde van deze handleiding.

8.3 Garantie

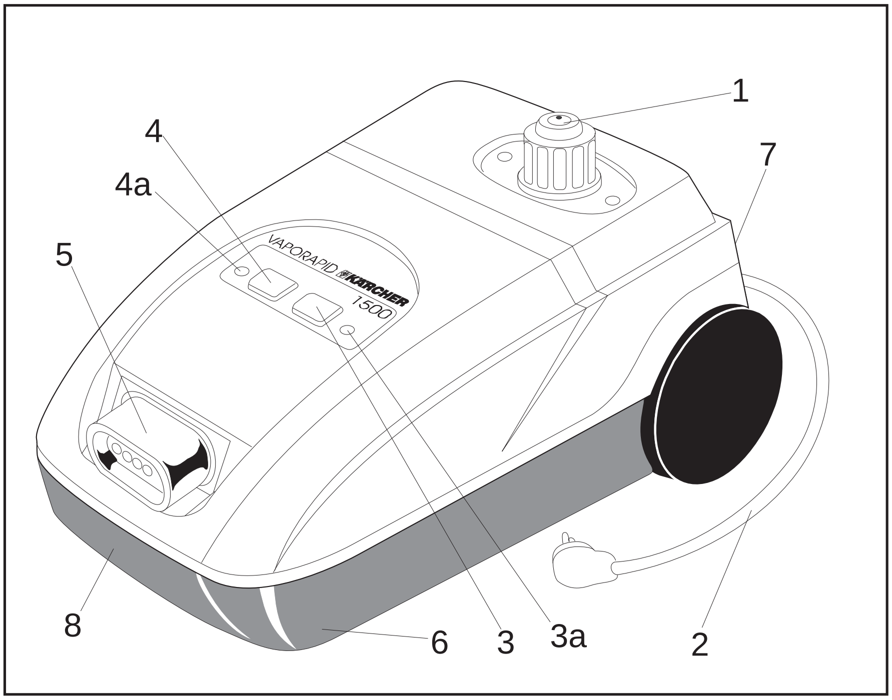
In elk land gelden de door onze verantwoordelijke verkoopmaatschappij uitgegeven garantievoor-waarden. Indien voorkomende storingen van uw apparaat te wijten zijn aan een materiaal- of produktiefout, verhelpen wij deze binnen de garantietermijn zonder kosten.

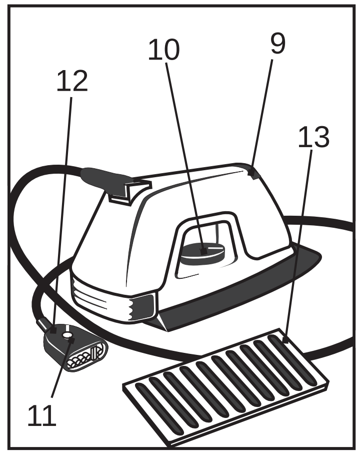
Mocht u een beroep op de garantie willen doen, dient u zich met toebehoren en aankoopbewijs tot uw dealer of tot de dichtstbijzijnde geautoriseerde klanten-service te richten.

Voor schade die ontstaat door ondeskundige omgang het het apparaat of door het niet inachtnemen van de gebruiksaanwijzing wordt geen verantwoording genomen.

E

1. Ilustración del aparato





2. Elementos de mando

1 Cierre de seguridad

2 Cable de conexión a la red eléctrica

3 Interruptor para la alimentación de vapor

3a Piloto de aviso para la falta de agua

4 Interruptor de la calefacción

4a Piloto de aviso de la calefacción

5 Toma de vapor (acoplamiento monobloque de la manguera de vapor)

6 Ruedas

7 Toma de corriente del aparato (cable de conexión a la red eléctrica)

8 Asa de transporte del aparato

9 Interruptor para la alimentación de vapor y piloto luminoso de calentamiento de la plancha

10 Regulador de temperatura

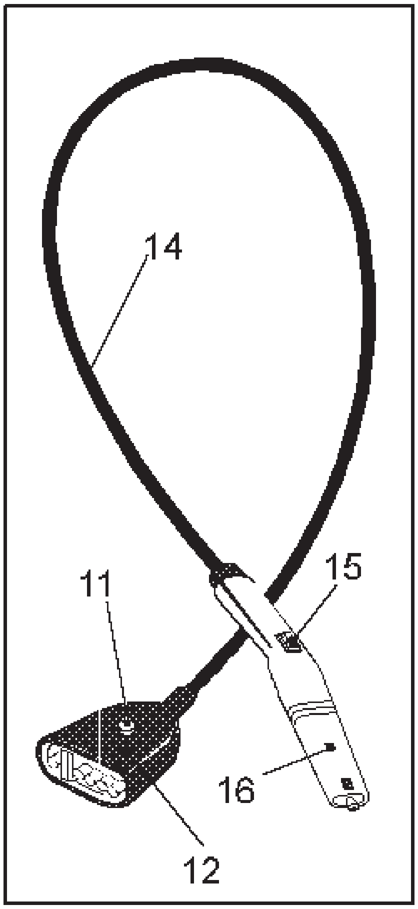
11 Pulsador de fijación

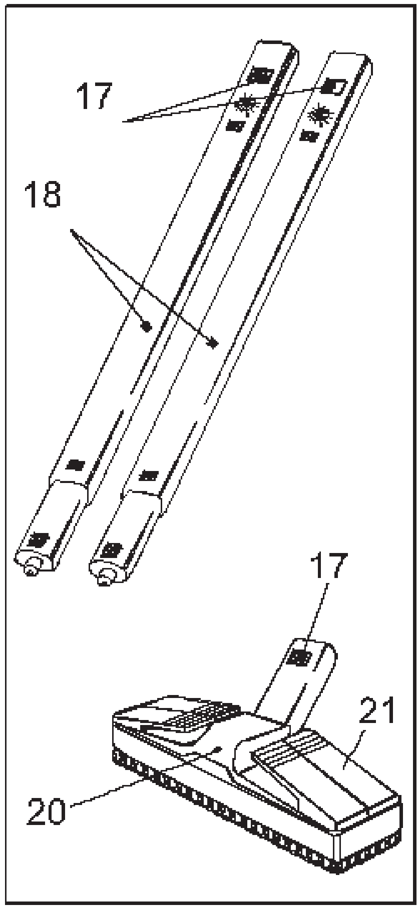
12 Acoplamiento monobloque de la manguera de vapor

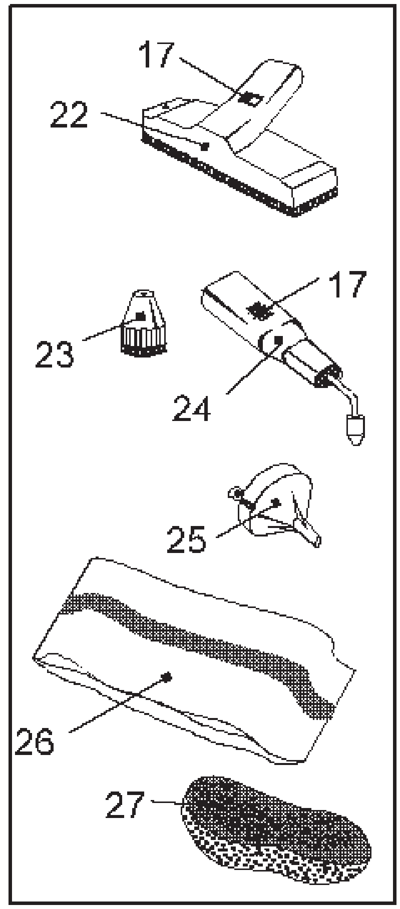
13 Placa de soporte de la plancha

1. Ilustración del aparato

E







2. Elementos de mando

11 Pulsador de fijación

12 Acoplamiento monobloque de la manguera de vapor

14 Manguera para aplicación de vapor

15 Interruptor para aplicación del vapor

16 Pistola para aplicación de vapor

17 Pulsador de enclavamiento

18 Tubo de prolongación (2x)

20 Boquilla barredora de suelos

21 Pinzas para sujeción del paño (4x)

22 Boquilla para tapicerías (limpieza manual)

23 Boquilla de chorro concentrado (para juntas y ranuras)

24 Boquilla de vapor

25 Embudo

26 Paño de limpieza para la boquilla barredora de suelos

27 Paño para la boquilla para tapicerías

Accesorios sin ilustración

- Juntas de repuesto para la pistola de vapor y los tubos de prolongación

E

3. Características Técnicas

Conexión a la red eléctrica

Tensión	V	220
Tipo de corriente	monofásica/Hz	50

Potencia y rendimientos

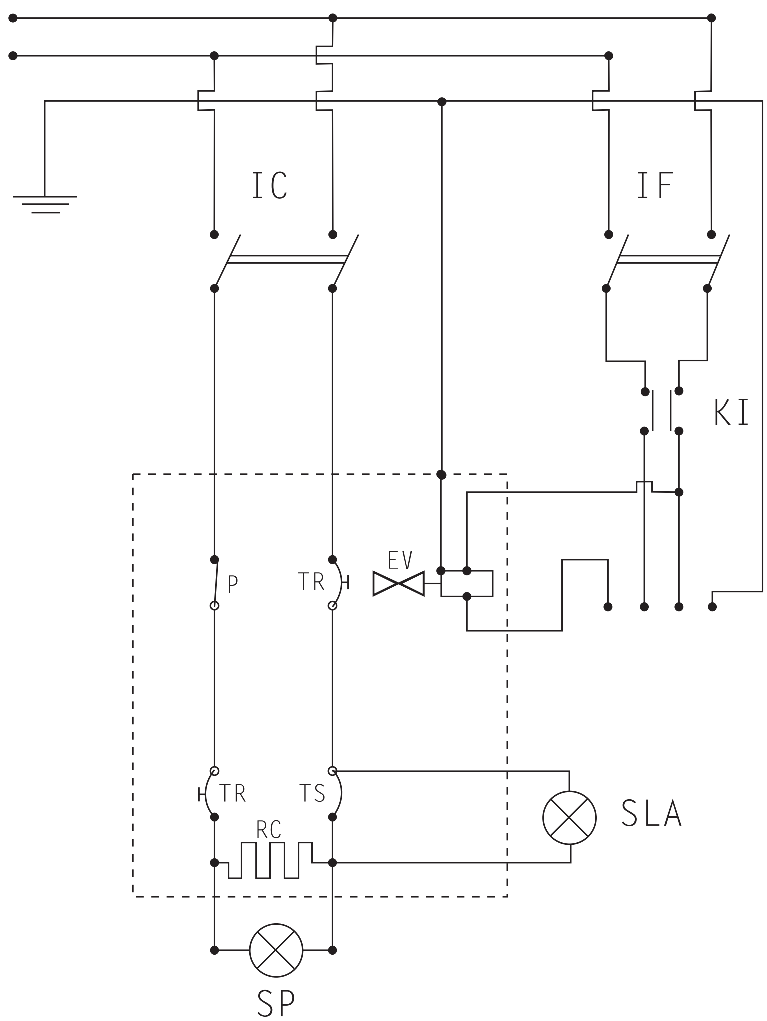
Potencia de la caldera	W	1.500
Plancha	W	750
Máxima presión de la caldera	bares	3,5
Máxima presión de servicio	bares	5

Medidas

Peso (sin accesorios)	kg	4,4
Máxima capacidad del recipiente	l	1,5

Esquema de circuitos eléctricos

KI	Seguro para niños
IC	Interruptor de la calefacción
IF	Interruptor de la alimentación de vapor
EV	Válvula electromagnética
P	Presostato
TR	Termostato reposicionable
TS	Termostato de seguridad
RC	Resistencia de calefacción
SP	Piloto de control - Calefacción
SLA	Piloto de control - Falta de agua



4. Puesta en marcha del aparato

E

4.1 El aparato

El K 1500 de KÄRCHER es un aparato generador de vapor, que permite transformar el agua normal* en vapor.

La caldera fabricada por proceso de fundición en aleación especial de aluminio (1,5 litros de capacidad), impide la formación de incrustaciones de cal, lo que eleva sensiblemente su vida útil. Gracias al presostato para el control y la regulación de la presión del vapor que incorpora el aparato, el valor de la presión puede mantenerse constante en 3 bares.

La limpiadora de vapor K 1500 de KÄRCHER cumple las normas inter-nacionales IEC al estar equipada con una válvula y dos termostatos de seguridad, un termostato adicional de protección contra la puesta en marcha del aparato sin agua y un interruptor en el punto de acoplamiento de los accesorios. Además cuenta con la homologación del Instituto L.C.I.E de París.

La limpiadora de vapor K 1500 de KÄRCHER incorpora asimismo un innovador cierre de seguridad patentado, que impide la apertura del aparato estando bajo presión.

* En las zonas en donde el agua de red tenga un alto contenido de cal, se aconseja utilizar agua descalcificada

4.2 Advertencias relativas a la aplicación práctica del aparato

⚠ *Algunas superficies y materiales pueden decolorarse o deformarse bajo los efectos del vapor. Por ello deberán estudiarse atentamente las instrucciones correspondientes del fabricante antes de iniciar los trabajos con la limpiadora. Asimismo, y con objeto de evitar posibles daños, deberá hacerse primero una prueba en un lugar poco visible del objeto a limpiar. Para ello se proyectará intensamente vapor sobre un lugar poco visible de la superficie o material a limpiar, dejándolo secar. De este modo se puede comprobar si se producen decoloraciones o deformaciones.*

4.3 Conexión del aparato a la red eléctrica

- Cerciorarse de que la conexión a la red eléctrica cumple con los valores detallados en las Características Técnicas del aparato.

- Conectar el aparato sólo a aquellas redes que cumplan con dichos valores.

E

5. Manejo del aparato

5.1 Generador de vapor

- Desenroscar la tapa de seguridad **(1)** y cargar el depósito con agua fría o caliente mediante el embudo, volver a enroscar firmemente la tapa.

- Aconsejamos llenar sólo 1 litro de agua en la caldera, a fin de que existe suficiente espacio para la formación del vapor.

- Introducir del enchufe del aparato **(2)** en la toma de corriente. Pulsar a continuación los interruptores para la alimentación de vapor **(3)** y de la calefacción **(4)**.

- Conectar el interruptor para la alimentación de vapor **(3)**.

- Esperar hasta que el piloto de control **(4a)** se apague. El sistema está en disposión de funcionamiento.

- Introducir el acoplamiento monobloque de la manguera de vapor **(12)** en la toma de vapor **(5)** del aparato. Accionar el pulsador **(11)**.

- Para extraer el acoplamiento monobloque de la manguera de vapor **(12)**, oprimir el pulsador **(11)** y tirar del acoplamiento.

- El piloto de control **(4a)** de la calefacción se ilumina durante el servicio del aparato, a fin de mantener constante la presión de 3 bares.
  El piloto de control **(3a)** del seguro contra la falta de agua se ilumina cuando se ha consumido el agua.

- Si se conecta el aparato en frío sin agua, se ilumina primero el piloto de control **(4a)** de la calefacción hasta que el termostato de seguridad desconecte la calefacción. A continuación se ilumina el piloto de control **(3a)** del seguro contra la falta de agua.

5.2 Rellenar agua en la caldera

- Una vez que se haya consumido el agua y se desee rellenar la caldera, deberá procederse del modo siguiente:

  – Desconectar el interruptor de la calefacción **(4)**
  – Conectar el interruptor para la alimentación de vapor **(3)**
  – Pulsar el interruptor para aplicación del vapor **(15)** en la empuñadura de la pistola **(16)** o el de alimentación de vapor de la plancha **(9)**, hasta haber evacuado todo el vapor del circuito
  – Retirar el cierre de seguridad **(1)**
  – Esperar unos 2 a 3 minutos
  – Rellenar agua en la caldera a través del embudo
  – Si el aparato no fuera a utilizarse inmediatamente, deberá desconectarse el interruptor para la alimentación de vapor **(3)**.

- Este aparato está equipado con un cierre de seguridad especial. Por esta razón no es posible abrirlo mientras esté generando vapor.

Nota:
Se ruega utilizar agua desencalada o filtrada.

Filtro para agua	N° de ref. 6.370-956
Cartucho de repuesto	N° de ref. 6.370-957

5. Manejo del aparato

5.3 Acoplamiento de los accesorios

- Introduzca el acoplamiento monobloque de la manguera de vapor **(12)** en la toma de vapor del aparato **(5).**

  Una vez que el aparato, está listo para funcionar (el piloto de control **4a** se apaga), accionar el interruptor para aplicación de vapor **(15)** de la pistola de vapor **(16)**. Proyectar el vapor sobre un paño hasta que salga de un modo regular.

  A los tubos de prolongación **(18)** pueden acoplarse ahora los accesorios que se vayan a emplear:

  (18) - Tubos de prolongación
  (20) - Boquilla barredora de suelos
  (22) - Boquilla para tapicerías (limpieza manual)
  (24) - Boquilla de vapor

– Colocar el pulsador de enclavamiento **(17)**, que incorporan todos los accesorios, en la posición de desen-clavamiento
– Acoplar el accesorio seleccionado a la manguera de vapor **(14)**
– Colocar el pulsador de enclavamiento **(17)** en la posición de enclavamiento

5.4 Conexión de la plancha

- La plancha se conecta del modo siguiente:

  – Introducir el acoplamiento monobloque de la manguera de vapor de la plancha, en la correspondiente toma de vapor del aparato.
  – Ajustar la temperatura con ayuda del termostato giratorio **(10)** a la posición correspondiente a «Algodón/Lienzo». Con esta temperatura puede plancharse con vapor cualquier tipo de tejido. Para el planchado en seco, deberá ajustarse la temperatura individualmente en función del tejido correspondiente.
  – Esperar entre 3 y 4 minutos hasta que el interruptor luminoso para la alimentación de vapor y calentamiento de la plancha **(9)** se apague y se haya alcanzado la temperatura ajustada.
  – Pulsar el interruptor **(9)** hasta que salga vapor. Aconsejamos proyectar el chorro de vapor inicial sobre un paño.
  – Para planchar cortinas, vestidos y objetos semejantes, la plancha se puede colocar y emplear en posición vertical.

⚠

– *La plancha no deberá permanecer conectada a la red si no hay una persona encargada de su vigilancia.*
– *Aconsejamos proyectar el chorro de vapor inicial sobre un paño.*

(E) 6. Consejos para la aplicación práctica del aparato

6.1 Pistola de vapor (16)

- La pistola de vapor, sin boquillas acopladas, puede utilizarse asimismo para ejecutar una serie de tareas de limpieza que, según las características y propiedades del material y el grado de suciedad, requieren mayor o menor distancia de pulverizado del vapor. Cuanto mayor sea el grado de suciedad, menor distancia deberá existir entre la pistola y el objeto a limpiar, dado que la temperatura y la presión del vapor desarrollan su máximo efecto de limpieza cuando se aplican directamente sobre la suciedad. En caso de suciedad muy resistente o fuertemente adherida, limpiar con un paño seco o una esponja basta tras haber aplicado el vapor.

- Para eliminar manchas sobre baldosas y azulejos, alfombras y moquetas, etc, deberá aplicarse la pistola de vapor antes de limpiar con la correspondiente boquilla.

- La pistola de vapor puede utilizarse para la limpieza de:
  – objetos de acero inoxidable, ventanas, espejos, superficies provistas de revestimientos de capas protectoras o esmaltadas
  – esquinas y rincones poco accesibles, así como escaleras, ventanas, marcos de puertas de aluminio
  – limpieza interior de hornos de cocinas, frigoríficos y congeladores (acelera la descongelación)
  – limpieza de persianas, radiadores de calefacción e interiores de vehículos
  – eliminación de malos olores y arrugas en las prendas de vestir

- En caso necesario, por ejemplo al limpiar objetos o puntos poco accesibles, puede prolongarse la pistola con ayuda de los correspondientes tubos.

6.2 Boquilla barredora de suelos (20)

- La boquilla barredora de suelos se acopla a uno o ambos tubos de prolongación y se emplea en la limpieza de todas las grandes superficies de material suceptible de ser lavado. Para limpiar los suelos se coloca la boquilla sobre un paño seco y limpio, haciéndola avanzar y retroceder sin ejercer presión.

- Para la limpieza de superficies verticales o techos, se envuelve la boquilla con un paño seco y se procede del modo que acabamos de describir con relación a la limpieza del suelo.

- Para limpiar superficies acristaladas con elevado grado de suciedad, envolver la boquilla con un paño de algodón que no desprenda hilos ni pelusas. Sujetarlo con ayuda de las correspondientes pinzas. Aplicar ahora la boquilla sobre los cristales y eliminar las capas de grasa y restos de detergentes acumulados sobre los mismos.

- Concluir la limpieza con la pistola de vapor y secar la superficie. En la estación fría del año deberá calentarse primero la superficie acristalada a limpiar desde una distancia de 5 a 10 cm, antes de efectuar la limpieza propiamente dicha.

6. Consejos para la aplicación práctica del aparato (E)

6.3 Boquilla para tapicerías (22) (limpieza manual)

- Puede acoplarse a la pistola de vapor o a uno de los tubos de prolongación.

- Esta boquilla es apropiada para la limpieza de:
  - muebles de tapicería
  - prendas y objetos de cuero y piel desde una distancia determinada
  - interiores y parabrisas de vehículos.

6.4 Boquilla de vapor (24)

- Con ayuda de la boquilla de vapor acoplada a la pistola o al tubo de prolongación, pueden limpiarse eficaz-mente hasta los lugares más recónditos y menos accesibles tales como esquinas, rincones, ranuras y juntas, etc. de radiadores de calefacción, marcos de puertas, molduras de ventanas y contraventanas. Asimismo permite la limpieza higiénica y la desinfección de las tazas de los inodoros.

Advertencias importantes ⚠

1) Limpieza de ventanas y superficies acristaladas

Los cristales sometidas a diferentes temperaturas pueden saltar y romperse.
Por ello se aconseja, particularmente al reinar unas bajas temperaturas exteriores, aplicar primero ligeramente vapor sobre toda la superficie acristalada, a fin de eliminar las diferencias de temperatura que pudieran existir y evitar las tensiones en la superficie de los cristales.

2) Limpieza de superficies de madera

En caso de limpiar con vapor superficies u objetos de madera tratada (muebles, puertas, etc.), deberá tenerse muy en cuenta que la acción prolongada del vapor sobre los mismos puede conducir a la disolución o desprendimiento de las capas de cera, lustre para muebles o pintura. Por ello, el vapor sólo se proyectará muy brevemente sobre estas superficies y materiales, o bien se limpiarán con un paño sobre el que se ha proyectado previamente el vapor.

3) Limpieza de materiales y prendas textiles

Antes de proceder a la limpieza de materiales o superficies textiles deberá hacerse primero una prueba en un lugar poco visible del objeto a limpiar.
Para ello se proyectará intensamente vapor sobre un lugar poco visible de la superficie o material a limpiar, dejándolo secar. De este modo se puede comprobar si se producen decoloraciones o deformaciones.

4) Observaciones generales

En caso de limpiar superficies o materiales particularmente sensibles, el chorro concentrado de vapor se deberá utilizar con sumo cuidado, a fin de evitar posibles daños debidos al vapor caliente. Asimismo no se deberá tocar el chorro de vapor con las manos desde una corta distancia (¡peligro de quemaduras!).

E

7. Trabajos de cuidado y mantenimiento

⚠

– *Antes de realizar los trabajos cuidado y mantenimiento, deberá extraerse el enchufe de conexión del aparato, de la toma de corriente.*

– *No vaciar nunca el aparato mientras contenga en su interior agua caliente.*

- Con objeto de preservar las excelentes prestaciones de este aparato y asegurar su larga vida útil, aconsejamos vaciar la limpiadora cada 2 ó 3 meses. De este modo se evita la acumulación de las incrustaciones de cal en el fondo del mismo.

- Tras concluir los trabajos de limpieza, dejar enfriar las cerdas de la boquilla en su posición natural a fin de evitar posibles deformaciones.

- No poner jamás detergente o agentes químicos en la caldera.

- En caso de avería deberá avisarse al Servicio Técnico Postventa.

- El cable de conexión a la red eléctrica no debe presentar ningún tipo de daño o desperfecto.

- Las sustitución del mismo sólo podrá ser realizada por el Servicio Técnico Postventa.

8. Observaciones generales

E

8.1 Accesorios

El uso de accesorios defectuosos, no adecuados o no homologados pueden perturbar el funcionamiento de su aparato. El trabajo con el aparato en tales condiciones puede dar origen a situaciones de peligro. Por ello sólo deberán utilizarse accesorios originales del Fabricante. Su Distribuidor le asesorará gustosamente a este respecto.

8.2 Repuestos

Téngase presente que el uso de repuestos no homologados por el Fabricante o que no sean originales del mismo, pueden perturbar el buen funcionamiento de los aparatos y dar incluso lugar a graves accidentes, si estos elementos no han sido fabricados cuidadosamente y sometidos a controles de calidad, o si no sustituyen totalmente el elemento original o impiden el funcion-amiento regular del aparato. Por ello sólo deberán utilizarse repuestos originales del Fabricante.

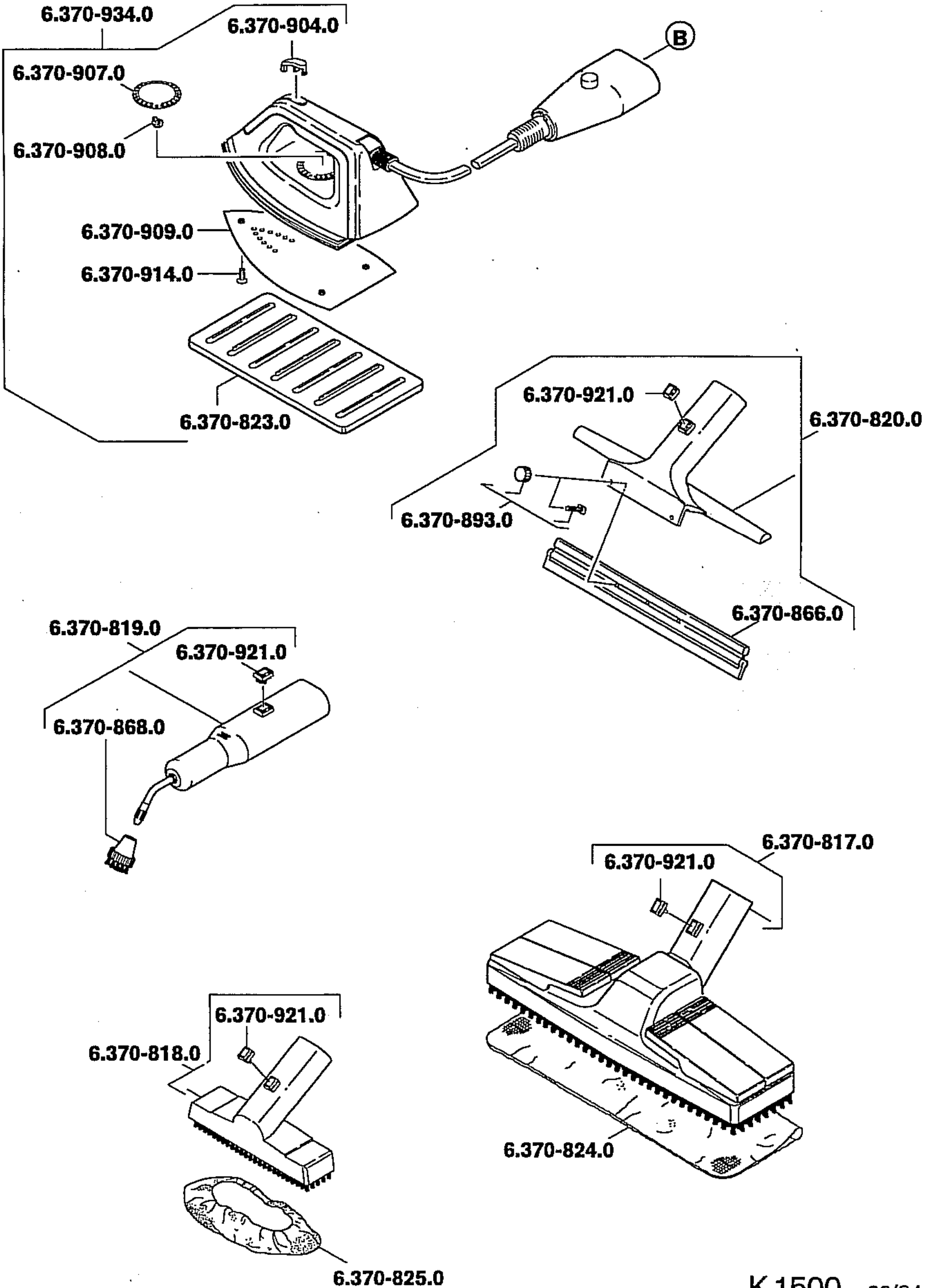
En las páginas finales de estas Instrucciones figuran los números de pedido de los repuestos más usuales.

8.3 Garantía

En cada país rigen las condiciones de garantía establecidas por las corres-pondientes Sociedades Distribuidoras. Las perturbaciones y averías de su aparato serán subsanadas de modo gratuito en la medida en que las causas de las mismas sean debidas a defectos de material o de fabricación.

En un caso de garantía rogamos se dirija al Distribuidor en donde adquirió el aparato o a la Delegación Oficial del Servicio Postventa.

No asumimos ninguna responsabilidad por los daños que pudieran resultar del uso o manipulación indebidos del aparato, o del incumplimiento de las instrucciones de servicio.


6.370-934.0
6.370-904.0
B
6.370-907.0
6.370-908.0
6.370-909.0
6.370-914.0
6.370-823.0
6.370-921.0
6.370-820.0
6.370-893.0
6.370-866.0
6.370-819.0
6.370-921.0
6.370-868.0
6.370-817.0
6.370-921.0
6.370-921.0
6.370-818.0
6.370-824.0
6.370-825.0

Vaporapid K1500

1.968-100.0 D
1.968-120.0
1.968-280.0 GB
1.968-290.0 CH
1.968-330.0 SKA
1.968-350.0 DK

